

KT-Drucksache Nr. X-0592

für den Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz
-öffentlich-

**Abfall- und Wertstoffbilanz 2022 für den Landkreis Reutlingen
Mitteilungsvorlage****Beschlussvorschlag:**

Kein Beschluss vorgesehen.

Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:

--

Sachdarstellung/Begründung:**I. Kurzfassung**

Im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen (Kreisgebiet ohne die Städte Metzingen, Pfullingen und Reutlingen) reduzierten sich die erfassten Mengen gegenüber dem Vorjahr bei sämtlichen Fraktionen: Restmüll (- 3,12 %), Bioabfall (- 6,45 %), Papier (- 9,35 %), Grün-
gut (- 14,98 %), beim über die Sperrmüllabfuhr eingesammelten Holz (- 19,29 %), Metall-
schrott (- 19,14 %), Rest-Sperrmüll (- 17,10 %), Problemstoffe (- 13 %) sowie den Elektroge-
räten (- 20 %). Bei den Baumassen gab es nach einem deutlichen Rückgang im Jahr 2021
im Jahr 2022 wieder einen leichten Anstieg bei der Deponierung (+ 2,3 %). Im Jahr 2022 gab
es einen erheblichen Anstieg bei der Verwertung von Baumassen (+ 1.040 %). Die Mengen
der über die Dualen Systeme eingesammelten Fraktion Leichtverpackungen (- 1,82 %) und
Altglas (- 4,53 %) reduzierten sich ebenfalls.

II. Ausführliche Sachdarstellung**1. Abfälle zur Verwertung****Bioabfall: Mengenrückgang (- 6 %)**

2020	2021	2022
6.135 t (47 kg/E/a)	6.216 t (48 kg/E/a)	5.815 t (44 kg/E/a)

Nach einem Mengenanstieg an Bioabfällen in den Jahren 2020 und 2021 ist im Jahr
2022 ein Rückgang zu verzeichnen (- 6,45 %). Der Bioabfall wurde überwiegend auf

dem kreiseigenen Komposthof in Pfullingen verwertet. Die über die genehmigte Kapazität hinausgehende Menge wurde auf dem Komposthof Pfullingen und der Umladestation Schinderteich Reutlingen umgeschlagen und extern in der Verwertungsanlage Reterra Hegau Bodensee teilweise energetisch verwertet und kompostiert. Die am Komposthof produzierte Menge wurde zu 55 % an den Garten- und Landschaftsbau, und zu 41 % an Privathaushalte abgesetzt, 1 % der produzierten Menge wurde an andere Kompostwerke abgegeben, der Lagerbestand beträgt 3 %.

Grüngut: Deutlicher Mengenrückgang (- 15 %)

2020	2021	2022
16.893 t (129 kg/E/a)	18.784 t (144 kg/E/a)	15.971 t (121 kg/E/a)

Nach stetigen Mengensteigerungen in den Vorjahren ist im Jahr 2022 ein Mengenrückgang an Grüngut (- 15 %) zu verzeichnen. Die Menge an Grüngut ist im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen im Vergleich mit anderen Landkreisen pro Kopf nach wie vor deutlich höher. Der überwiegende Teil des Grünguts wird über die Häckselplätze angenommen. Das holzige Grüngut wird - soweit es nicht als Strukturmaterial auf dem Komposthof benötigt wird - energetisch verwertet.

Altpapier: Erneute Abnahme der Sammelmenge (- 9 %)

2020	2021	2022
9.342 t (72 kg/E/a)	9.163 t (70 kg/E/a)	8.306 t (63 kg/E/a)

Die gesammelte Altpapiermenge ist in den Jahren 2019 bis 2021 im Entsorgungsgebiet des Landkreises um jeweils 2 % gesunken. Im Jahr 2022 sanken die PPK-Mengen sogar um 9 %.

Holz: Deutlicher Mengenrückgang (- 19 %)

2020	2021	2022
1.691 t (13 kg/E/a)	1.825 t (14 kg/E/a)	1.473 t (11 kg/E/a)

Nach einer Reduzierung der bei der Sperrmüllabfuhr bereitgestellten Mengen an Holzgegenständen im Jahr 2019 war in den Jahren 2020 und 2021 ein deutlicher Mengenanstieg zu verzeichnen, was vermutlich mit der Corona-Situation und den damit verbundenen Haushaltsaufräumarbeiten zusammenhing. Im Jahr 2022 ist nun wieder ein deutlicher Mengenrückgang (- 19 %) (auf das Niveau der Vorjahre) zu verzeichnen.

Metallschrott: Deutlicher Mengenrückgang (- 19 %)

2020	2021	2022
340 t (3 kg/E/a)	324 t (2 kg/E/a)	262 t (2 kg/E/a)

Der Mengenrückgang im Jahr 2021 setzte sich auch im Jahr 2022 fort (- 19%).

Elektro-Altgeräte: Rückgang der Sammelmenge (- 20 %)

2020	2021	2022
670 t (5 kg/E/a)	615 t (5 kg/E/a)	492 t (4 kg/E/a)

Im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen werden ausgediente Elektrogeräte von Privathaushalten flächendeckend und haushaltsnah über das Problemstoffmobil (Kleingeräte und Gasentladungslampen) sowie über die Sperrmüllabfuhr auf Abruf (Großgeräte) eingesammelt. Darüber hinaus haben Bürgerinnen und Bürger, Elektrohändler und Gewerbebetriebe die Möglichkeit, Elektrogeräte aus Haushalten sowie haushaltsähnliche gewerbliche Geräte kostenlos bei der Sammelstelle Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich sowie auf dem Betriebshof der Firma Korn in Engstingen ab-

zugeben. Auch der Handel nimmt unter bestimmten Voraussetzungen Elektro-Altgeräte an. Nach deutlichen Mengenanstiegen in den Jahren 2019 und 2020 ist in den Jahren 2021 und 2022 wieder ein Rückgang der Sammelmenge an Elektro-Altgeräten zu verzeichnen.

Leichtverpackungen (Gesamt-Landkreis): Mengenrückgang (- 2 %)

2020	2021	2022
9.303 t (32 kg/E/a)	9.455 t (33 kg/E/a)	9.283 t (32 kg/E/a)

Die Sammelmenge der privatwirtschaftlich über die bundesweit tätigen 10 Dualen Systeme mit den Gelben Säcken erfassten Verpackungswertstoffe aus Aluminium, Kunststoff, Verbundstoffen und Weißblech reduzierte sich nach geringfügigen Steigerungen in den Jahren 2020 und 2021 um 2 % im Gesamt-Landkreis Reutlingen.

Altglas (Gesamt-Landkreis): Mengenreduzierung (- 4 %)

2020	2021	2022
7.293 t (25 kg/E/a)	7.304 t (25 kg/E/a)	6.973 t (24 kg/E/a)

Die über die Dualen Systeme in Altglascontainern im Jahr 2022 erfasste Altglasmenge hat sich im Jahr 2022 im Gesamt-Landkreis Reutlingen um 4 % reduziert.

2. Abfälle zur Beseitigung

Restmüll: Geringer Mengenrückgang (- 3 %)

2020	2021	2022
13.397 t (102 kg/E/a)	13.479 t (103 kg/E/a)	13.059 t (99 kg/E/a)

Nach der Umstellung des Abfallgebührens systems ab 01.01.2016 und der starken Mengenreduzierung im Jahr 2016 (- 23 %) stieg das Restmüllaufkommen seit 2017 bis 2021 wieder an. Im Jahr 2022 konnte nun wieder eine Reduzierung von 3 % der Restmüllmenge erreicht werden. Die Menge liegt weiterhin deutlich unter dem Landesdurchschnitt (121 kg/E/a in 2021).

Rest-Sperrmüll: starker Mengenrückgang (- 17 %)

2020	2021	2022
2.049 t (16 kg/E/a)	1.971 t (15 kg/E/a)	1.634 t (12 kg/E/a)

Nach einem geringen Rückgang der Sammelmenge von Rest-Sperrmüll im Jahr 2021 (- 4 %) ist im Jahr 2022 ein starker Mengenrückgang um 17 % zu verzeichnen, die Anzahl der Abholaufträge reduzierte sich um 14,25 % auf 12.238 Aufträge.

Über den Online-Verschenkmarkt, der seit November 2021 besteht, können Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos an Interessenten weitergegeben werden. Eine eigene Internetadresse wurde eingerichtet und mit der Homepage des Landkreises verlinkt. Auch im Abfallkalender wird für die Nutzung des Verschenkmarktes geworben. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 950 Inserate eingestellt und es erfolgten 13.000 Seitenbesuche.

Problemstoffe: Deutlicher Rückgang der Menge (- 13 %) und der Anzahl der Anlieferer (- 11 %)

Abgegebene Menge (ohne Elektro-Kleingeräte):

2020	2021	2022
35,1 t (0,27 kg/E/a)	34,2 t (0,26 kg/E/a)	29,8 t (0,22 kg/E/a)

Anzahl der Anlieferer:

2020	2021	2022
4.916	6.619	5.882

Wie bei den meisten Fraktionen ist auch hier ein deutlicher Rückgang der am Problemstoffmobil abgegebenen Mengen zu verzeichnen; auch die Zahl der Anlieferer reduzierte sich.

Baumassen (Deponierung): Geringer Mengenanstieg (+ 2 %)

2020	2021	2022
360.330 t	217.455 t	222.449 t

Nach deutlicher Mengenreduzierung des auf den öffentlichen Deponien von den Gemeinden und Städten im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen angenommenen Bodenaushubs im Jahr 2021 (- 40 %) war im Jahr 2022 wieder ein geringer Anstieg der Menge um 2 % zu verzeichnen.

Baumassen (Verwertung): Deutlicher Mengenanstieg (+ 1.040 %)

2020	2021	2022
48 t	110 t	1.254 t

Im Jahr 2022 wurden bei der Deponie Eichberg in Eningen unter Achalm 1.079 t Bauschutt für den Deponiewegebau wiederverwertet.

3. eBürgerservice in der Abfallwirtschaft

Seit Mitte März 2019 bietet die Abfallwirtschaft des Landkreises einen innovativen eBürgerservice für viele Anliegen rund um das Thema Müll an. Grundstückseigentümer und Hausverwaltungen im Entsorgungsgebiet des Landkreises können seither viele ihrer Anliegen mit wenigen Mausklicks online erledigen. Mit dem eBürgerservice kann beispielsweise ganz bequem eine Einzugsermächtigung für die Abfallgebühren erteilt, eine Bankverbindung geändert, die dem betreffenden Grundstück zugeordneten Abfallbehälter und die zurückliegenden Leerungen eingesehen oder der Sperrmüll auf Abruf bestellt und anschließend der Bearbeitungsstand selbst verfolgt werden. Mit der neu geschaffenen Benachrichtigung per E-Mail über den Sperrmüllabholtermin - zunächst zusätzlich zur gewohnten Postkarte - wird ein Wunsch vieler Bürger umgesetzt. Auch die Behälterverwaltung (Behälterbestellung, -abmeldung, -tausch) kann online durch Grundstückseigentümer und Hausverwaltungen erledigt werden. Auch das Abmelden von der öffentlichen Müllabfuhr und die Eigenkompostierungserklärung können online erledigt werden. Für weitere Fragen zum Thema Müll steht ein Kontaktformular zur Verfügung. Im Januar 2022 kamen An- und Abmeldung von Veranlagungen (z. B. Neubau und Abbruch von Häusern) und Mitteilungen des Eigentümerwechsels (z. B. Hausverkauf) hinzu. Weitere Module werden Zug um Zug eingebaut mit dem Ziel, dass das Anfordern, Ausfüllen und Versenden von Formularen künftig entfällt. Die individuellen Zugangsdaten für den eBürgerservice sind im Abfallgebührenbescheid abgedruckt.

4. Anlage

Weitere Angaben zu den einzelnen Abfallarten können der in der Anlage beigefügten Statistik für das Jahr 2022 entnommen werden.



LANDKREIS
REUTLINGEN

Abfall- und Wertstoffbilanz 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Übersicht	4
2.1 Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen	4
2.2 Bevölkerungsentwicklung	5
2.3 Kommunales Abfallaufkommen im Entsorgungsgebiet des Landkreises	6
2.4 Abfallvermeidung und Nachhaltigkeit im Entsorgungsgebiet des Landkreises	7
2.5 Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Entsorgungsgebiet des Landkreises	8
2.6 Übersicht gemeinschaftliches Sammelsystem	14
3. Abfälle zur Verwertung	15
3.1 Bioabfall.....	15
3.2 Komposthof Pfullingen.....	17
3.3 Grüngut	18
3.4 Wertstoffe der öffentlichen Sammlung	20
3.5 Wertstoffe der Dualen Systeme	28
4. Abfälle zur Beseitigung	32
4.1 Restmüll	32
4.2 Rest-Sperrmüll.....	34
4.3 Deponierung Zweckverband Abfallverwertung Reutlingen/Tübingen (ZAV)	36
4.4 Problemstoffe	37
4.5 Baumassen	40

1. Einleitung

Die vorliegende Abfall- und Wertstoffbilanz informiert über die Mengenentwicklung der Abfälle zur Verwertung und der Abfälle zur Beseitigung aus dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen, die der öffentlichen Abfallentsorgung überlassen wurden.

Nachrichtlich sind jeweils auch die Abfallmengen der Städte Reutlingen, Pfullingen und Metzingen sowie die interkommunal am Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich erfassten Mengen dargestellt, sodass auch die Gesamtmenge für den Landkreis Reutlingen im Vergleich der letzten drei Jahre ersichtlich ist. Die sich anschließenden Schaubilder zur Mengenentwicklung seit 1995 bzw. seit Einführung des jeweiligen Sammelsystems konzentrieren sich auf das Entsorgungsgebiet des Landkreises und werden bei jeder Abfallart ergänzt von einem Vergleich mit den Pro-Kopf-Mengen anderer Landkreise, die eine entsprechende Siedlungsstruktur besitzen.

Der Schwerpunkt der Betrachtung liegt auf den Wertstoffen und Abfällen aus Privathaushalten. Lediglich in den Restmüll-, Bioabfall- und Papierabfallmengen sind auch Anteile aus dem Gewerbe enthalten. Unberücksichtigt bleiben in der Bilanz die privatwirtschaftlich entsorgten Abfälle zur Verwertung aus Gewerbebetrieben sowie die im Landkreis angefallenen Klärschlämme. Auch über die von Vereinen und karitativen Einrichtungen erfassten Wertstoffe und bei privaten Entsorgungsunternehmen abgegebenen Abfälle liegen keine vollständigen Informationen vor. Nachrichtlich sind hingegen die von den Dualen Systemen entsorgten Wertstoffe aufgeführt.

Zunächst gibt die Abfall- und Wertstoffbilanz im Übersichts-Teil einige grundlegende Informationen über das Entsorgungsgebiet des Landkreises und das aktuelle Sammelsystem.

2. Übersicht

2.1 Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen

Das Entsorgungsgebiet des Landkreises umfasst alle Gemeinden und Städte des Landkreises Reutlingen mit Ausnahme der Städte Reutlingen, Pfullingen und Metzingen, auf die das Einsammeln und Befördern von Abfällen übertragen ist.

Es umschließt mit dem Albvorland sowohl ein relativ dicht besiedeltes, verstädtertes Gebiet, als mit der Albhochfläche auch ein relativ dünn besiedeltes, ländlich geprägtes Gebiet.

Die Aufgabe der Beseitigung des Restmülls, Rest-Sperrmülls und der Problemstoffe haben die Landkreise Reutlingen (gesamt) und Tübingen dem Zweckverband Abfallverwertung Reutlingen/Tübingen (ZAV) übertragen, der auch den Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich betreibt.

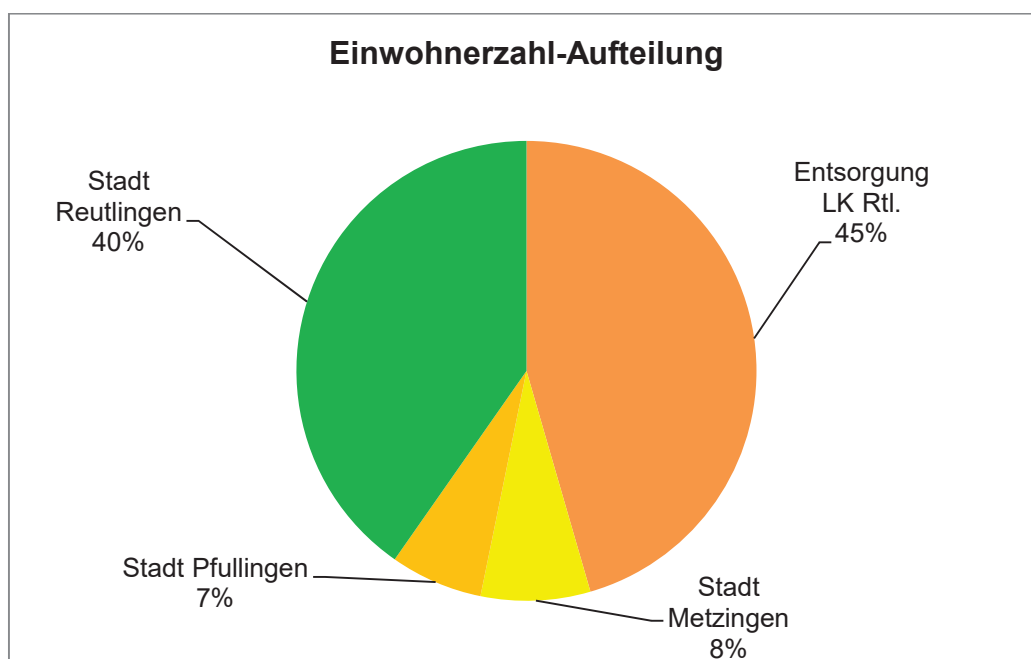


2.2 Bevölkerungsentwicklung

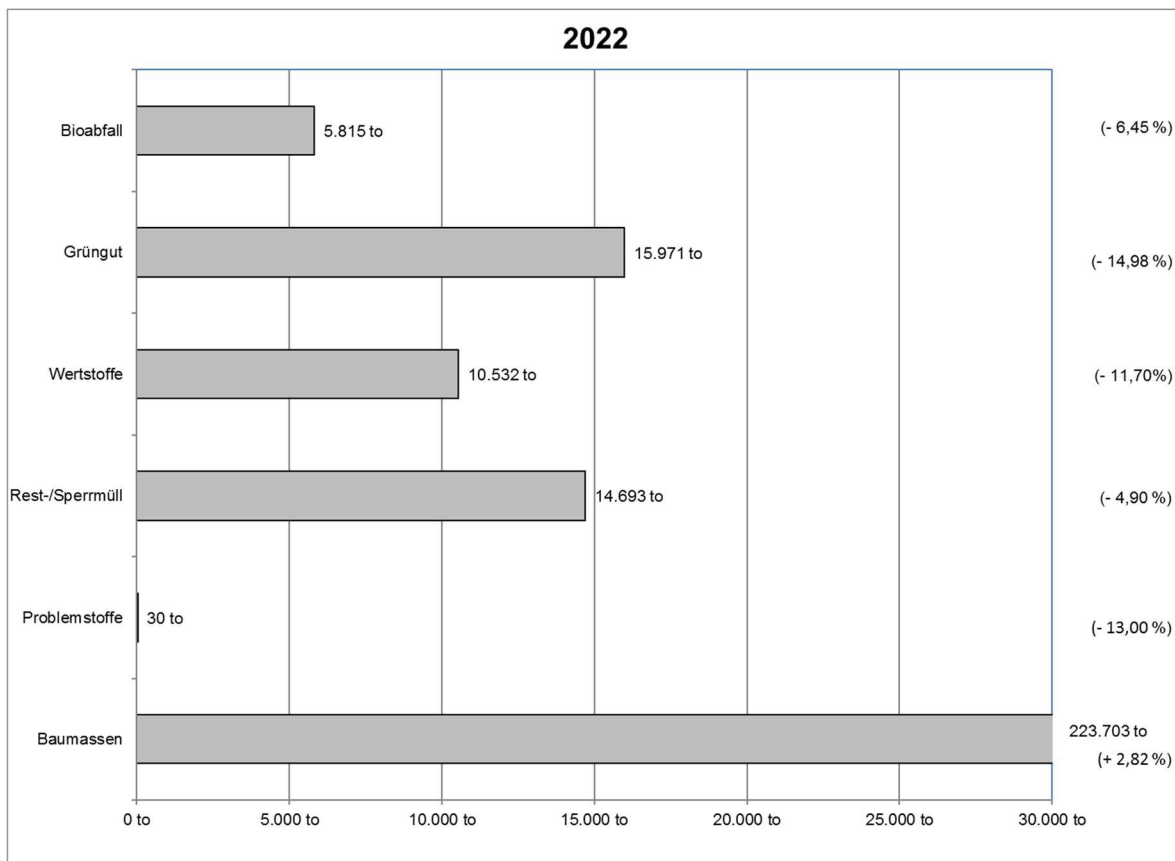
Bevölkerungsentwicklung Landkreis Reutlingen						
	1995	2000	2005	2020	2021	2022
Landkreis Reutlingen	271.153	276.996 (+ 2,2%)	281.742 (+ 1,7%)	287.057 (+ 1,9%)	287.437 (+ 0,1%)	290.510 (+ 1,1%)
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	124.060	127.122 (+ 2,5%)	129.486 (+ 1,9%)	130.624 (+ 0,9%)	130.773 (+ 0,1%)	132.267 (+ 1,1%)
Stadt Metzingen	21.271	21.660 (+ 1,8%)	21.889 (+ 1,1%)	22.077 (+ 0,9%)	22.066 (- 0,0%)	22.314 (+ 1,1%)
Stadt Pfullingen	17.388	17.856 (+ 2,7%)	18.268 (+ 2,3%)	18.730 (+ 2,5%)	18.755 (+ 0,1%)	18.895 (+ 0,7%)
Stadt Reutlingen	108.434	110.358 (+ 1,8%)	112.099 (+ 1,6%)	115.626 (+ 3,1%)	115.843 (+ 0,2%)	117.034 (+ 1,0%)
Verbandsgebiet ZAV	474.865	496.448 (+ 4,5%)	497.698 (+ 0,3%)	515.049 (+ 3,5%)	516.204 (+ 0,2%)	522.239 (+ 1,2%)

Einwohnerzahlen jeweils zum 30.06. des Jahres (Quelle: Statistisches Landesamt)

Die nachfolgenden Angaben in kg/E/a beziehen sich auf diese Einwohnerzahlen.



2.3 Kommunales Abfallaufkommen im Entsorgungsgebiet des Landkreises



Wertstoffe: Papier, Holz, Metallschrott, Elektro-Altgeräte

Baumassen: Bodenaushub und Bauschutt

2.4 Abfallvermeidung und Nachhaltigkeit im Entsorgungsgebiet des Landkreises

Um Verpackungsmüll zu reduzieren, gibt es im Landkreis Reutlingen die Initiative „Geh deinen Weg mit Mehrweg“. Hierbei fördert der Landkreis Reutlingen in Kooperation mit der Klimaschutz-Agentur sowie den Technischen Betriebsdiensten der Stadt Reutlingen die Einführung von Mehrwegpfandsystemen in Gastro-Betrieben. Landkreisweit wurde auch im Jahr 2022 in einer Vielzahl von Restaurants, Bäckereien, Cafés sowie an Tankstellen der sogenannte „RECUP-Becher“ eingeführt bzw. vertrieben. Kaffee-to-go kann so im umweltfreundlichen Pfandbecher an einem Standort erworben und nach dem Genuss kann der Becher ganz einfach an anderer Stelle wieder abgegeben werden. Dort gibt es dann das Pfandgeld zurück. Wo es Heißgetränke im Pfandbecher gibt, ist unter "Recup.de" oder in der App "RECUP" zu finden.

Mit einem Förderprogramm unterstützt die Initiative zudem die Nutzung von Pfandboxen für Essen-to-go. Restaurants, Imbisse und Verkaufsstellen von Speisen zum Mitnehmen, Abholen und Ausliefern können sich um einen Zuschuss über 300,00 EUR bewerben. Dafür müssen sie sich einem Pfandsystem anschließen, um Mehrwegalternativen für die Verpackung ihrer Gerichte anzubieten. Die Förderung unterstützt bei der Anschaffung der ersten Boxen und soll mit einem Rabatt für die Kundschaft dieser die Wahl der umweltfreundlichen Verpackung schmackhaft machen. Stand 30.04.2023 haben 16 gastronomische Betriebe die Förderung in Anspruch genommen. Mehr Infos gibt es unter <https://www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/mehrweg-teilnehmende-gastronomie>

Für Gegenstände, die zum Wegwerfen zu schade sind, gibt es seit November 2021 den neuen Online-Verschenmarkt des Landkreises. Verschenken als Alternative zum Wegwerfen vermeidet Abfall. Das schont Umwelt und Geldbeutel. Der Verschenmarkt bietet hierzu eine kostenlose Plattform, um Angebot und Nachfrage nach Dingen zusammenzuführen. Im Jahr 2022 wurden 950 Inserate eingestellt und es erfolgten 13.000 Seitenbesuche. Online unter <https://www.kreis-reutlingen.de/Gebrauchtwarenboerse>

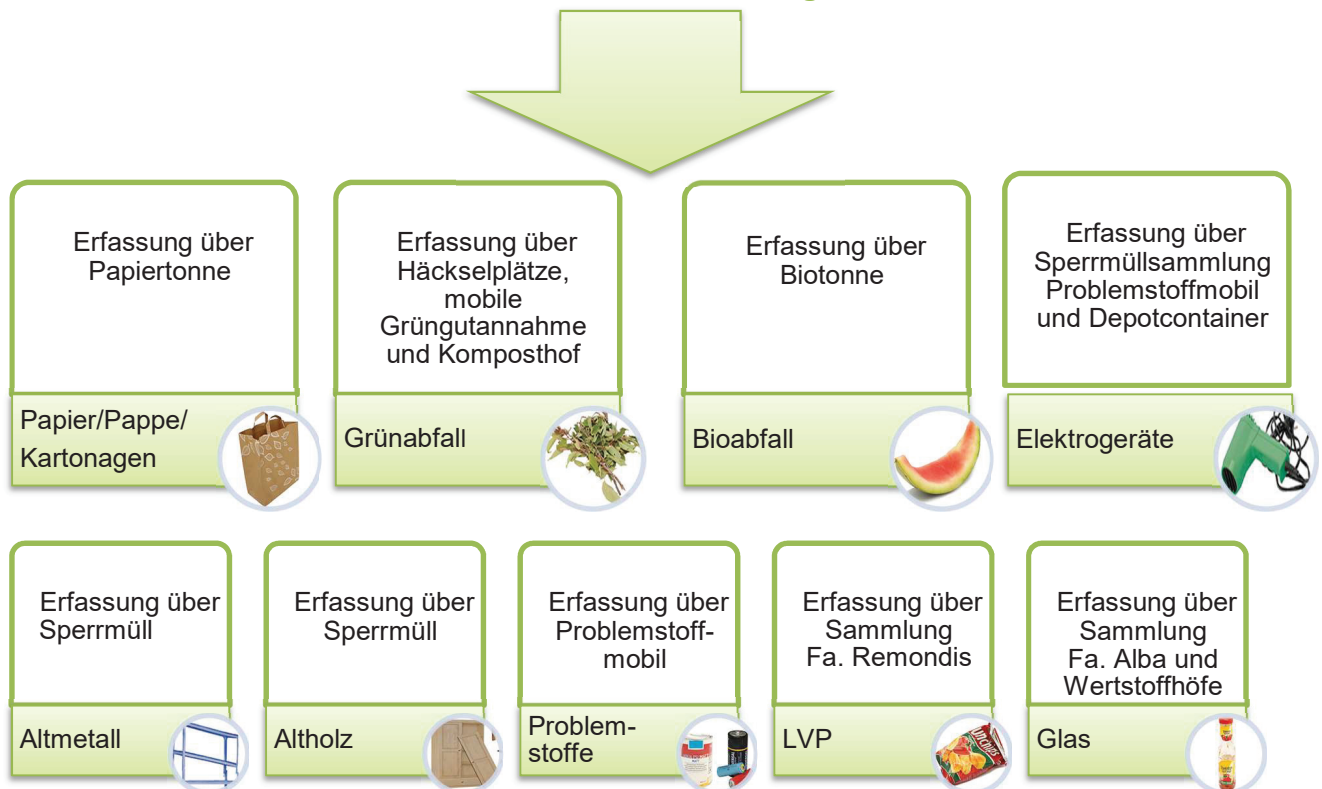
Im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen wird die Abfallberatung für die Bürgerinnen und Bürger durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallwirtschaft im Rahmen der allgemeinen Aufgabenerledigung wahrgenommen. Pandemiebedingt waren auch in 2022 öffentlichkeitswirksame Beratungsgespräche mit Bürgerkontakten noch eingeschränkt.

Von Juli bis September 2022 wurde in größeren Wohnanlagen in Bad Urach, Eningen und Lichtenstein eine Kampagne mit dem Motto „BIOTONNE! ALLES KLAR?!“ zur Verbesserung der Bioabfallqualität durchgeführt. In Absprache mit den Hausverwaltungen wurden Infomaterialien und Papiertüten zur Bioabfallsammlung an die Haushalte verteilt, um diese bei der richtigen Trennung ihrer Bioabfälle zu unterstützen und die Nutzung von Kunststofftüten und sogenannten kompostierbaren Kunststoffbeutel zur Bioabfallsammlung zu vermeiden.

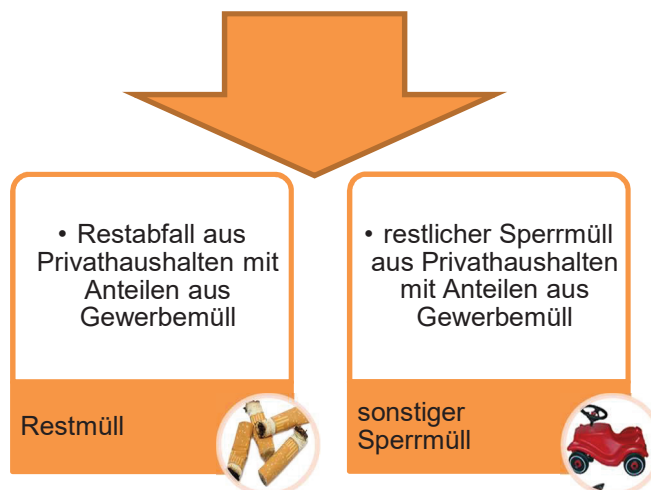
2.5 Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen im Entsorgungsgebiet des Landkreises

Abfälle zur Verwertung und Beseitigung werden getrennt erfasst. Nachfolgend werden in einem ersten Schritt die eingesammelten Abfallfraktionen im Entsorgungsgebiet des Landkreises dargestellt. In einem zweiten Schritt wird auf die einzelnen Fraktionen und soweit möglich auf deren Entsorgungs- bzw. Verwertungswege eingegangen.

Abfälle zur Verwertung

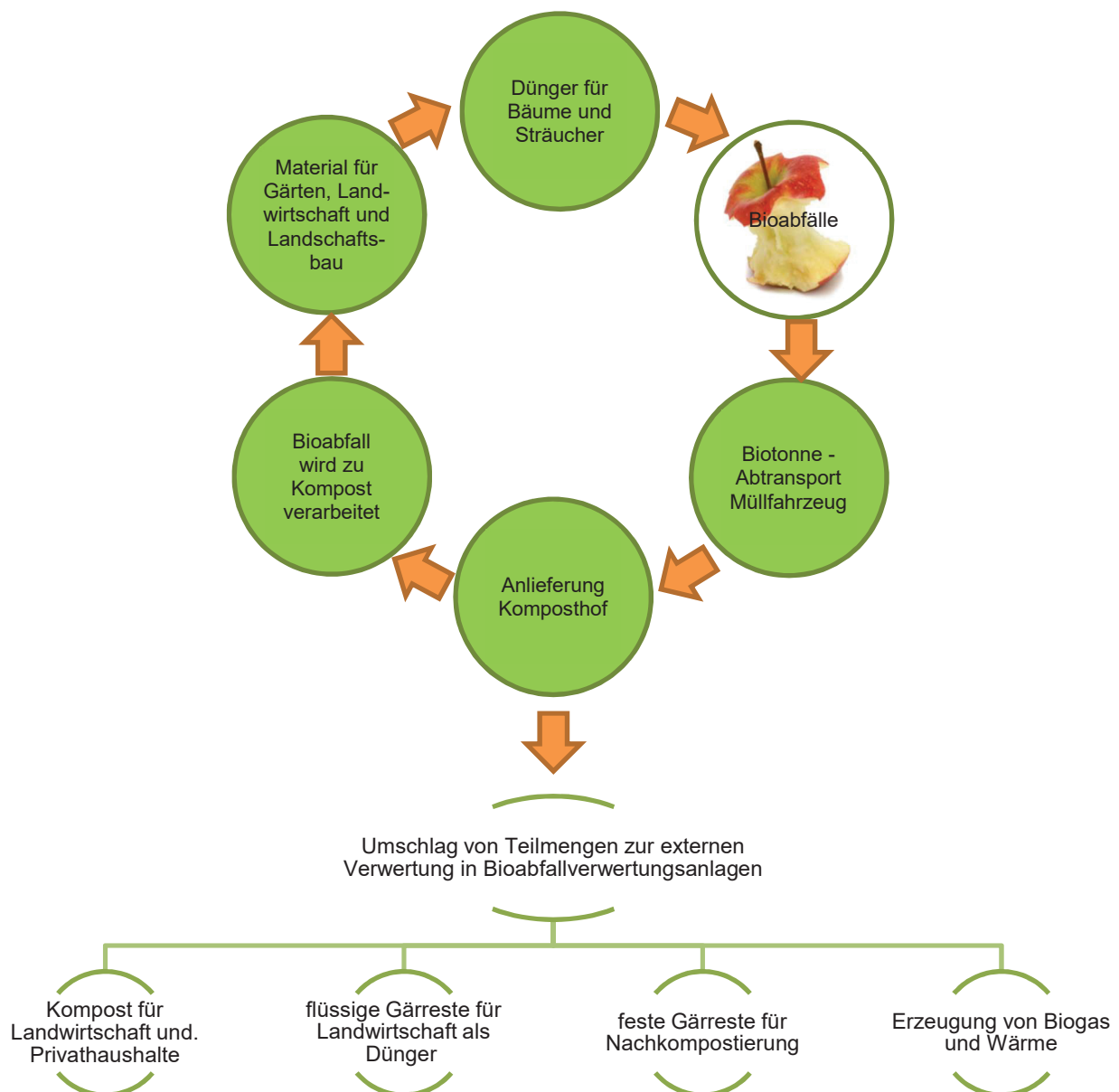


Abfälle zur Beseitigung



Bioabfälle

Bioabfälle werden im Entsorgungsgebiet des Landkreises über die Bio-Tonne erfasst und 14-täglich, im Sommer wöchentlich, abgeholt. Alternativ ist die Eigenkompostierung möglich. Die überlassenen Bioabfälle wurden durch die Firma Renz GmbH & Co. KG, Reutlingen, die seit April 2022 von der Firma REMONDIS Neckar-Alb GmbH & Co. KG übernommen wurde, eingesammelt und am kreiseigenen Komposthof Pfullingen angeliefert. Dort werden die Bioabfälle durch den vom Landkreis beauftragten Betreiber, die Firma REMONDIS Neckar-Alb GmbH & Co. KG und seit dem Jahr 2023 durch die Firma RETERRA Süd GmbH - eine Tochter der Firma REMONDIS - verarbeitet. Die über die genehmigte Kapazität des Komposthofs hinausgehenden Mengen (950 t pro Jahr) werden auf dem Komposthof Pfullingen umgeschlagen und zur Kompostierung bei der RETERRA Hegau-Bodensee GmbH nach Singen transportiert. Darüber hinausgehende Mengen werden auf der Umladestation Reutlingen Schinderteich umgeschlagen und bei RETERRA Hegau-Bodensee GmbH energetisch verwertet.

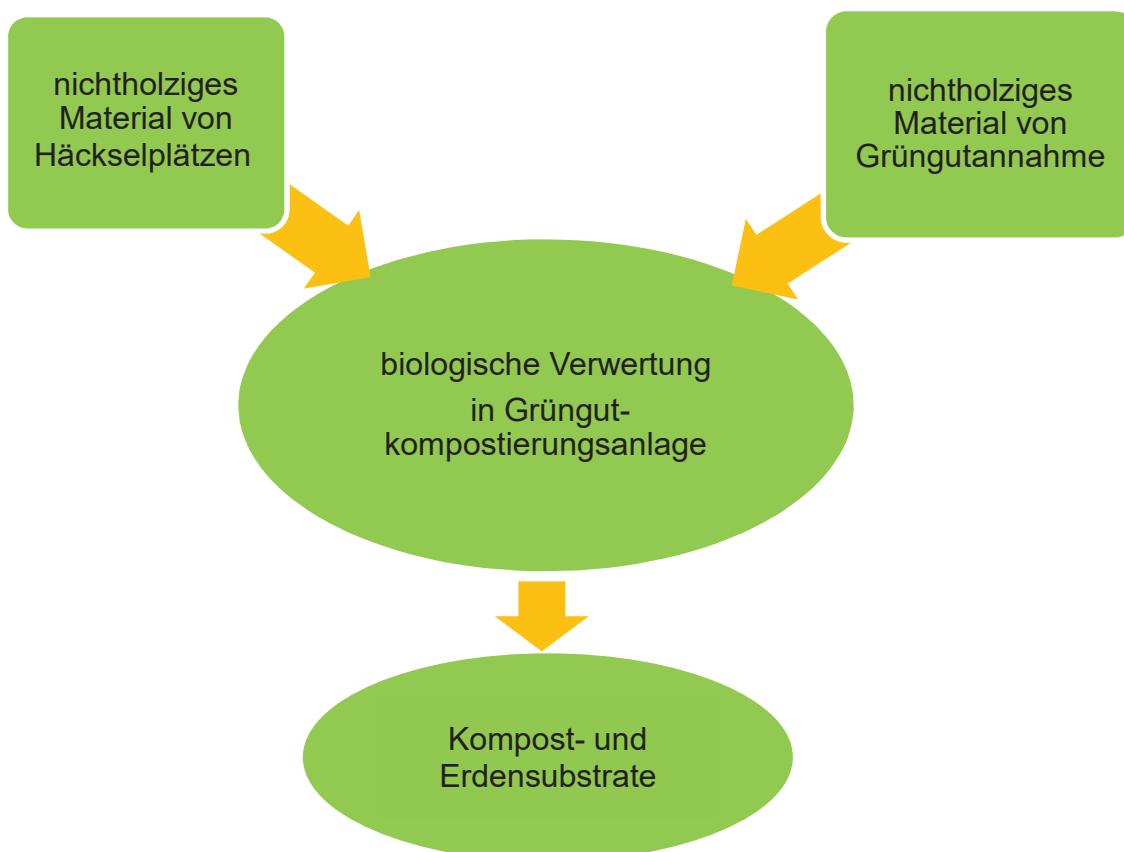


Grüngut

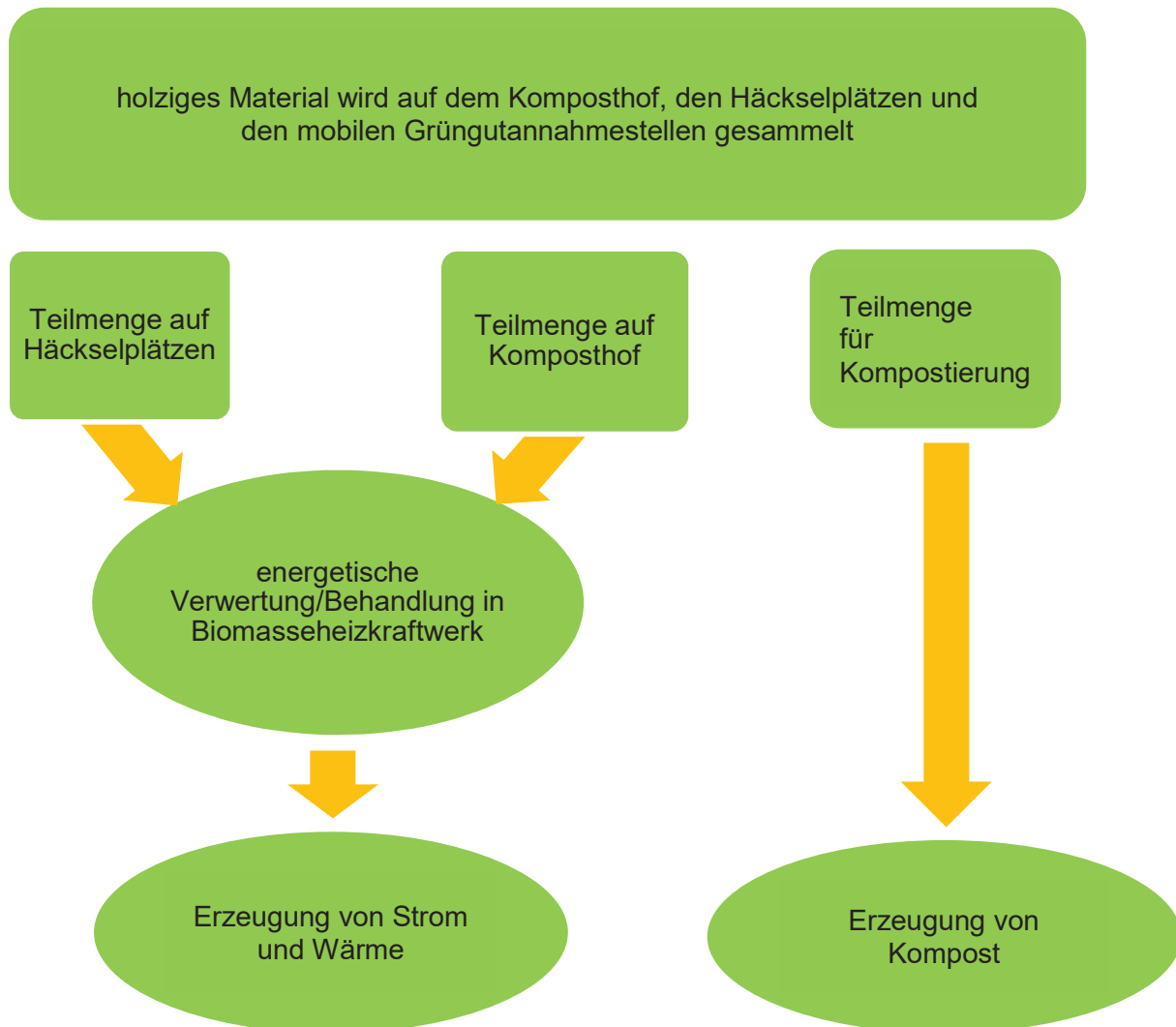
Grüngut kann von Anfang März bis Ende November bei mobilen Annahmestellen und auf Häckselplätzen in den Gemeinden in der Regel ganzjährig abgegeben werden. Mit der Annahme und Verwertung waren die Maschinenring Reutlingen Agrar-Service-GmbH, Münsingen, und die Firma RETERA SÜD GmbH, ehemals REMONDIS SÜD GmbH, beauftragt. Um einen Großteil des gesammelten Grüngutes energetisch verwerten zu können, erfolgt seit Oktober 2015 flächendeckend eine getrennte und kontrollierte Annahme von nichtholzigem und holzigem Grüngut auf Häckselplätzen und mobilen Annahmestellen.

Auf den Häckselplätzen, den mobilen Grüngutannahmestellen und dem Komposthof kann Grüngut abgegeben werden. Es bestand in 2022 aus rund 67 % nicht holzigem Material und zu rund 33 % aus holzigem Material. Das nicht holzige Material wird in Grüngutkompostierungsanlagen außerhalb des Landkreises biologisch verwertet (ökoHum GmbH Herbertingen, Dobler GmbH Kirchheim unter Teck). Ein Teil des holzigen Materials wird als sogenanntes Strukturmaterial auf dem Komposthof zur Bioabfallkompostierung benötigt. Das restliche holzige Material wird in einem Biomasseheizkraftwerk zu nachhaltigem Strom und Wärme energetisch verwertet (Zollikofer GmbH & Co. KG, Bad Wurzach).

Verwertung von nichtholzigem Material



Verwertung von holzigem Material



Wertstoffe (Papier/Pappe/Kartonagen, Holz, Schrott, Elektro-Altgeräte, Leichtverpackungen, Altglas)

Papierabfälle (inkl. Verpackungs-Anteil der Dualen Systeme) werden seit 2004 über die Papier-Tonne erfasst. Mit der Einsammlung war im Jahr 2022 die Firma Renz Entsorgung GmbH & Co. KG, Reutlingen, die seit April 2022 durch die Firma REMONDIS Neckar-Alb GmbH & Co. KG übernommen wurde, und mit der Verwertung die Firma Palm Recycling GmbH & Co. KG, Aalen, beauftragt. Die Firma Palm betreibt in Aalen eine eigene Papierfabrik, in der Wellpappenrohpa-pier für Verpackungen, Displays und Aufsteller hergestellt wird.

Sperrige Holz- und Metallabfälle werden über das System Sperrmüll auf Abruf eingesammelt und einer Verwertung zugeführt. Beauftragt zur Einsammlung war die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen. Die Holzabfälle wurden über die Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen, verwertet, Metallschrott über die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen.

Elektro-Altgeräte wurden ebenfalls von der Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen, mit Sperrmüll auf Abruf eingesammelt. Elektro-Kleingeräte können beim Problemstoffmobil, das ebenfalls die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen, betreibt, sowie auf dem Betriebshof der Firma Korn

Recycling GmbH, Engstingen, abgegeben werden. Die weitere Rücknahme der Geräte wird nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz von der Stiftung Elektro-Altgeräte-Register (EAR) koordiniert. Die Geräte der Sammelgruppen 2 (Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm² enthalten), 4 (Großgeräte) und 5 (Kleingeräte) wurden von der Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen, im Auftrag des Landkreises in Eppingen und Lustadt über die ALBA Electronics Recycling GmbH aufbereitet und vermarktet. Die übrigen Geräte Gruppe 1 (Wärmeüberträger), Gruppe 3 (Gasentladungslampen) wurden gesondert bereitgestellt. Die Abholung und Verwertung der Gruppen erfolgt durch die EAR im Auftrag der Hersteller.

Die Sammlung und Verwertung von Leichtverpackungen (Gelber Sack) und Altglas erfolgt in Deutschland privatwirtschaftlich durch die Dualen Systeme. Vertragspartner der Dualen Systeme im Gesamt-Landkreis Reutlingen war für die Sammlung von Altglas die Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen, und für die Sammlung von Leichtverpackungen die Firma Renz Entsorgung GmbH & Co. KG, Reutlingen, die seit April 2022 durch die Firma REMONDIS Neckar-Alb GmbH & Co. KG übernommen wurde.

Für die Verwertung der Leichtverpackungen (LVP) - Gelber Sack waren im Jahr 2022 elf „Duale-Systeme“ für die flächendeckende Rücknahme verantwortlich. Der Landkreis Reutlingen hat als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger mit allen der elf Systeme eine einheitliche Abstimmungs- und Nebenentgeltvereinbarungen getroffen; eine Darstellung der verwerteten Mengen für das Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen - ohne die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen - ist jedoch weiterhin nicht möglich, da diese Mengen von den Dualen Systemen nicht separat ausgewiesen werden können.

Die LVP wurden im Jahr 2022 in drei Verwertungsanlagen - PreZero Recycling Süd GmbH, Ölbronn, Fa. MEILO Gesellschaft zur Rückgewinnung sortierter Werkstoffe mbH & Co. KG, Gernsheim, Fa. Alba Recycling GmbH, Walldürn - verwertet.

Das recycelbare Material aus den gelben Säcken wird sortiert. Neben Weißblech, Aluminium, Getränkekartons, Folien und Papier werden u. a. acht verschiedene Kunststoffarten aussortiert. Am Beispiel der Verwertungsanlage MEILO ist ersichtlich, dass nach der Sortierung des Sammelgemischs ca. 53 % des Inputs in den Kreislauf zur stofflichen Verwertung zurückgelangen und ca. 47 % werden zur energetischen Verwertung verwendet.

Altglas wird, nachdem Schadstoffe in Aufbereitungsanlagen aussortiert wurden, in Glashütten wieder aufbereitet, um dann erneut verwendet zu werden. Die beiden nachfolgenden Symbole weisen auf die Wiederverwertung von Glas hin.



Restmüll und Rest-Sperrmüll

Im Entsorgungsgebiet des Landkreises wird Restmüll (Hausmüll und hausmüllähnlicher Gewerbemüll) 14-täglich über die Restmüll-Tonne erfasst, Sperrmüll einmal im Jahr auf Abruf (nur Haushalte). Mit der Sammlung von Restmüll war die Firma Renz GmbH & Co. KG, Reutlingen, die seit April 2022 durch die Firma REMONDIS Neckar-Alb GmbH & Co. KG übernommen wurde, und mit der Sammlung von Sperrmüll die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen, beauftragt. Die Entsorgung von Rest- und Sperrmüll erfolgt über den ZAV. Die Kosten für die einmalige Sperrmüllabfuhr sind in der Abfallgebühr enthalten.



Problemstoffe

Problemstoffe werden über eine mobile Sammlung haushaltsnah erfasst. Die Abgabe ist für die Anlieferer (nur Privathaushalte, nicht Gewerbe) kostenlos. Der Abholung erfolgt bis zu viermal pro Jahr und hängt u. a. von der Gemeindegröße ab. Das Problemstoffmobil hält in allen Teilorten im Entsorgungsgebiet (insgesamt 67 Standplätze). Die Sammlung erfolgte durch die Firma Korn Recycling GmbH, Engstingen. Die Verwertung und Entsorgung der eingesammelten Stoffe erfolgt über den ZAV.

Baumassen

Bodenaushub wird auf Gemeinde-Deponien abgelagert und zur Rekultivierung verwendet. Kleinere Mengen von Bauschutt und Straßenaufbruch werden im Rahmen von Deponiebaumaßnahmen verwertet oder aufbereitet.

Die Entsorgung von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch ist auf die Städte und Gemeinden im Landkreis übertragen, die eigene Anlagen (Deponien) betreiben.

Ein Großteil der Verwertung von Baumassenabfällen findet privatwirtschaftlich bei der Verfüllung von Steinbrüchen, in Bauschuttrecyclinganlagen sowie bei der Wiederverwendung im Straßenbau statt. Nicht verwertbarer Bauschutt wird von privaten Entsorgungsfirmen auf Deponien außerhalb des Entsorgungsgebiets des Landkreises Reutlingen deponiert.

2.6 Übersicht gemeinschaftliches Sammelsystem

Am Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich werden vom ZAV ebenfalls alle Wertstofffraktionen (mit Ausnahme derjenigen Fraktionen, für die die Dualen Systeme zuständig sind), Baumassen zur Rekultivierung der ehemaligen Hausmülldeponie sowie Restmüll und Problemstoffe angenommen. Eine eindeutige Zuordnung zum Entsorgungsgebiet des Landkreises und der Stadt Reutlingen erfolgt nicht.

Seit Mai 2019 können Photovoltaikmodule (Gruppe 6) am Entsorgungszentrum des ZAV in Dußlingen, Tübingen abgegeben werden.

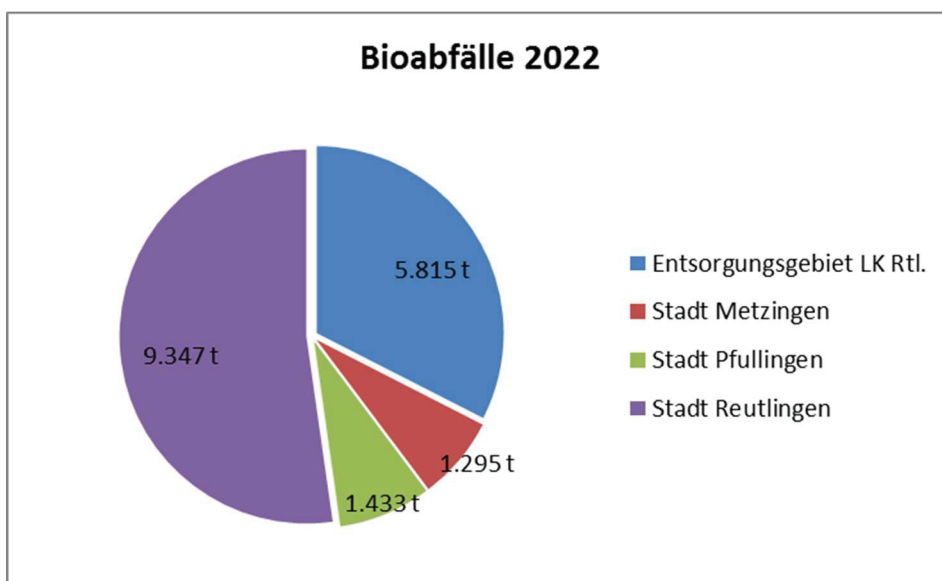
Außerdem ist im Landkreis Reutlingen noch ein zweiter Wertstoffhof in Metzingen vorhanden, der auf dem Betriebsgelände der Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG im Auftrag der Stadt Metzingen für das Stadtgebiet Metzingen betrieben wird.

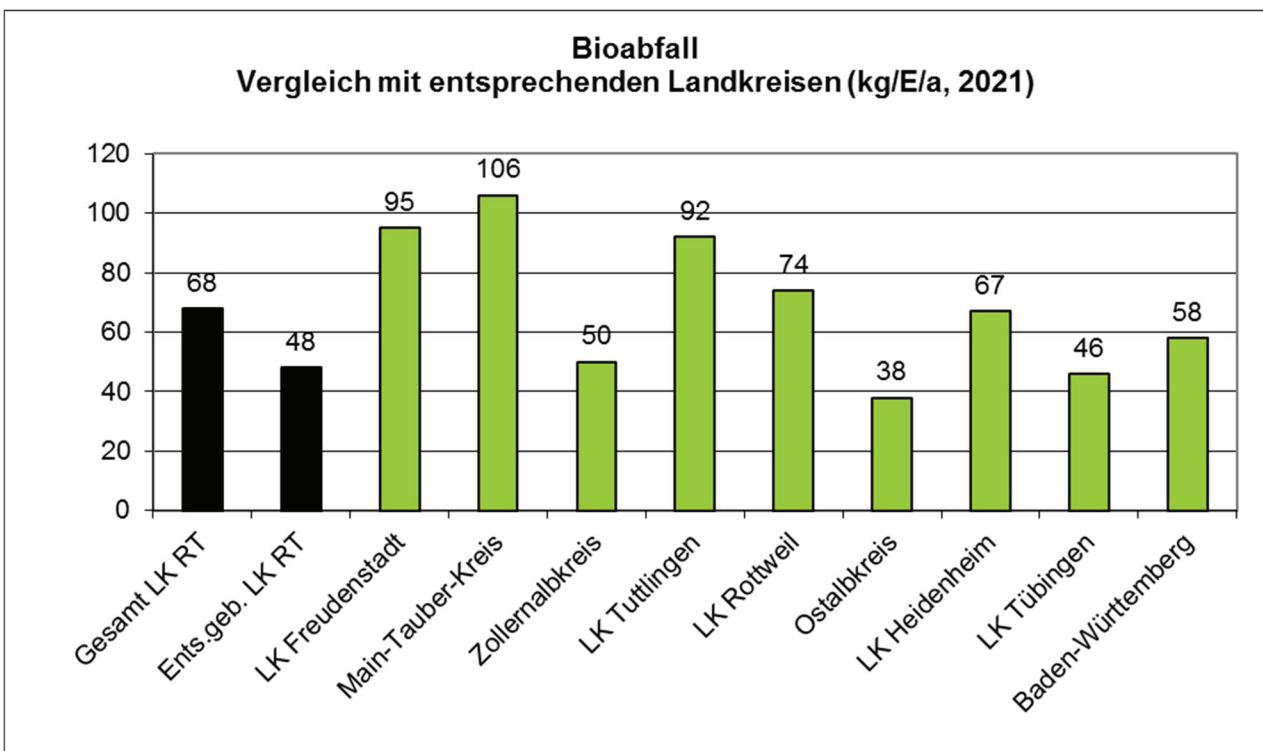
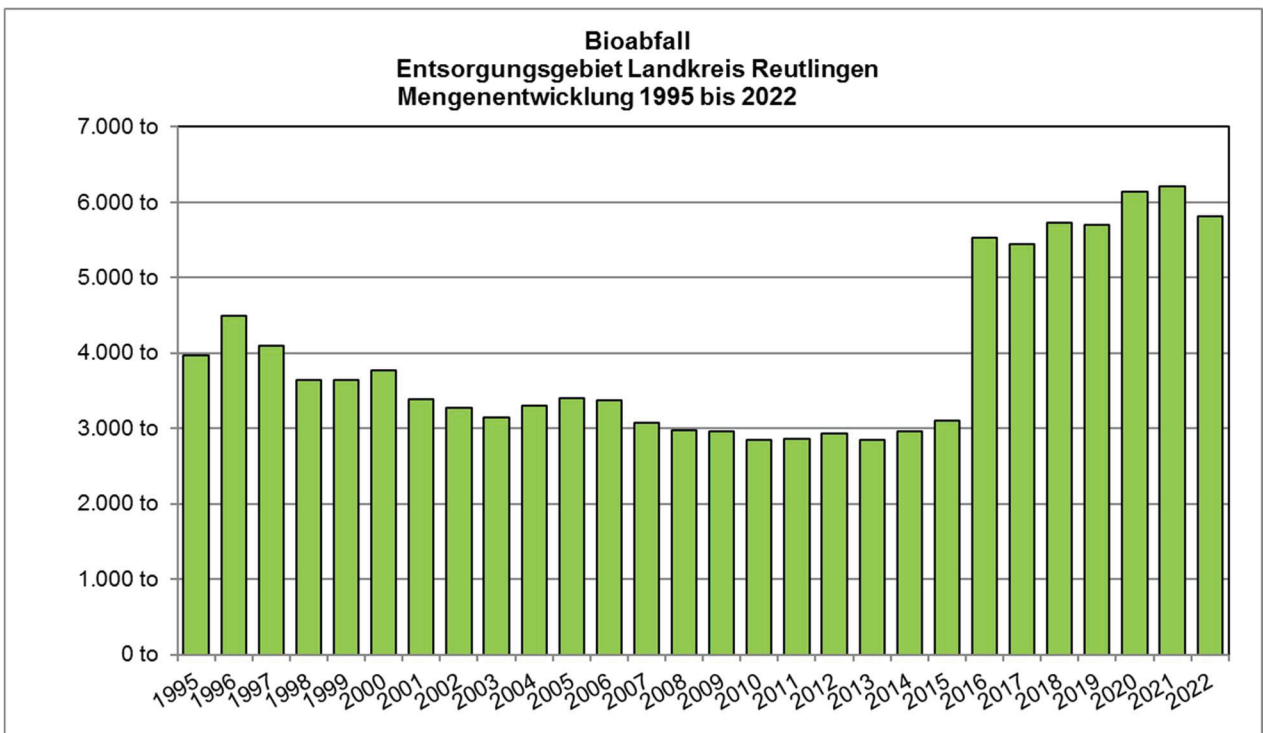
3. Abfälle zur Verwertung

3.1 Bioabfall



Bioabfall							
	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	6.135 t	47 kg	6.216 t	48 kg	(+ 1%)	5.815 t	44 kg (- 6%)
Stadt Metzingen	1.297 t	59 kg	1.345 t	61 kg	(+ 4%)	1.295 t	58 kg (- 4%)
Stadt Pfullingen	1.596 t	85 kg	1.604 t	86 kg	(+ 1%)	1.433 t	76 kg (- 11%)
Stadt Reutlingen	9.957 t	85 kg	10.474 t	90 kg	(+ 5%)	9.347 t	80 kg (- 11%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	18.985 t	66 kg	19.639 t	68 kg	(+ 3%)	17.890 t	62 kg (- 9%)





Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

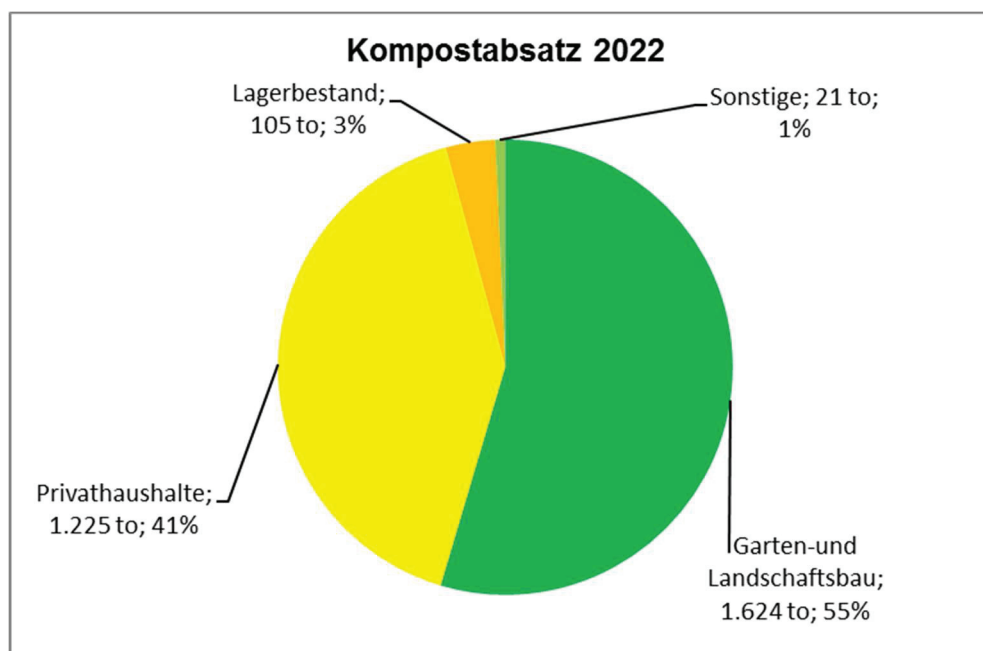
3.2 Komposthof Pfullingen

Komposthof Pfullingen			
Stoffströme	2020	2021	2022
Kompost in Rotte am 31.12. des Vorjahres*	1.072 t	1.225 t	1.375 t
Input aus Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen**	6.135 t	6.216 t	5.815 t
Input aus Stadt Metzingen	1.296 t	1.345 t	1.295 t
Input aus Stadt Pfullingen	1.595 t	1.604 t	1.433 t
Input aus Eigenakquisition des Betreibers zur Verarbeitung	0 t	0 t	
Output Mengen aus dem Entsorgungsgebiet zur externen Verwertung	-1.966 t	-2.114 t	-1.474 t
Kompost in Rotte am 31.12. des laufenden Jahres*	-1.225 t	-1.375 t	-894 t
Verarbeitung im laufenden Jahr	6.907 t	6.901 t	7.550 t
Siebüberlauf (Störstoffe), verwertet	-541 t	-799 t	-822 t
Siebüberlauf, auf Hof	-95 t	-338 t	-380 t

Kompostierung	2020	2021	2022
Lagerbestand am 31.12. des Vorjahres	312 t	91 t	85 t
Erzeugte Kompostmenge Fertigkompost (Rottegrad 5) im laufenden Jahr	2.266 t	2.661 t	2.785 t
Absatz an andere Kompostwerke	100 t	82 t	21 t
Absatz an Garten- und Landschaftsbau	1.104 t	1.546 t	1.624 t
Absatz an Privathaushalte	917 t	1.124 t	1.225 t
Absatz an Landwirtschaft	457 t	0 t	0 t
Lagerbestand am 31.12. des laufenden Jahres	91 t	85 t	105 t

* enthält auch Strukturmaterial

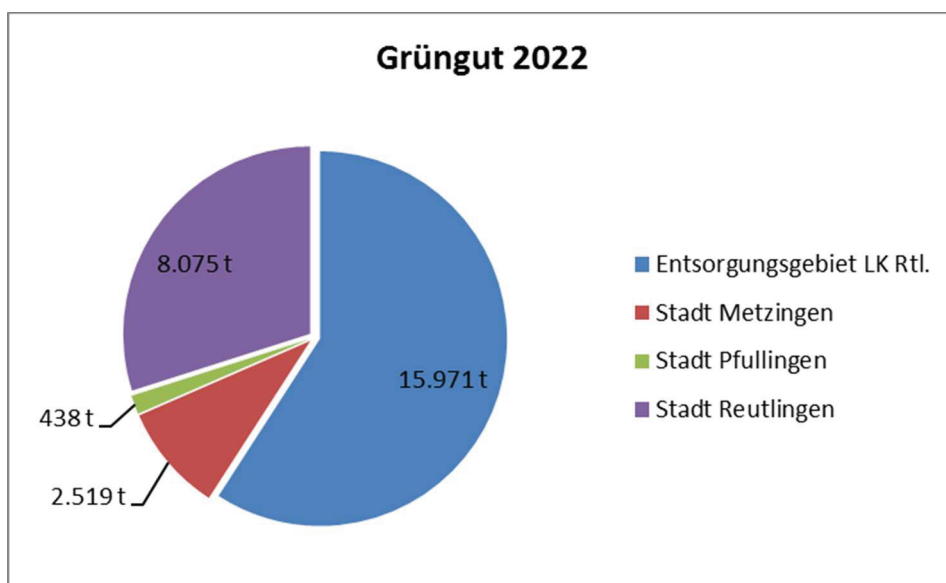
** entspricht der gesammelten Bio-Menge Entsorgungsgebiet Landkreis

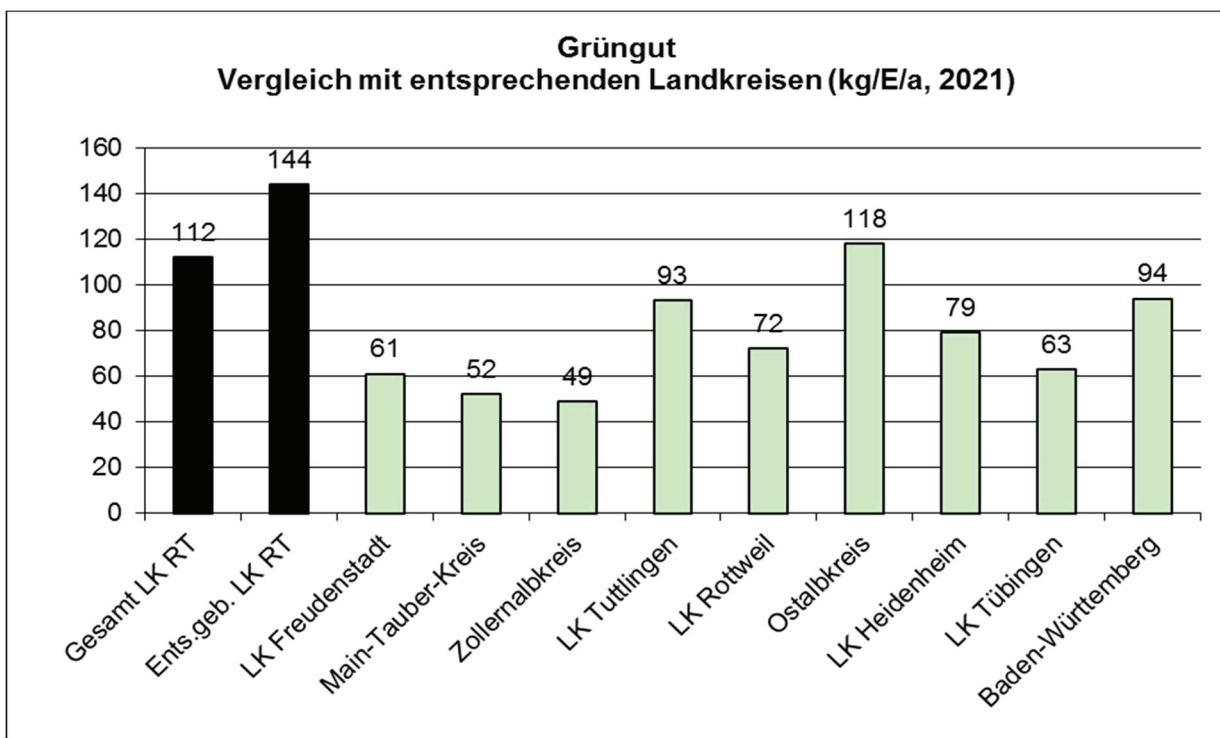
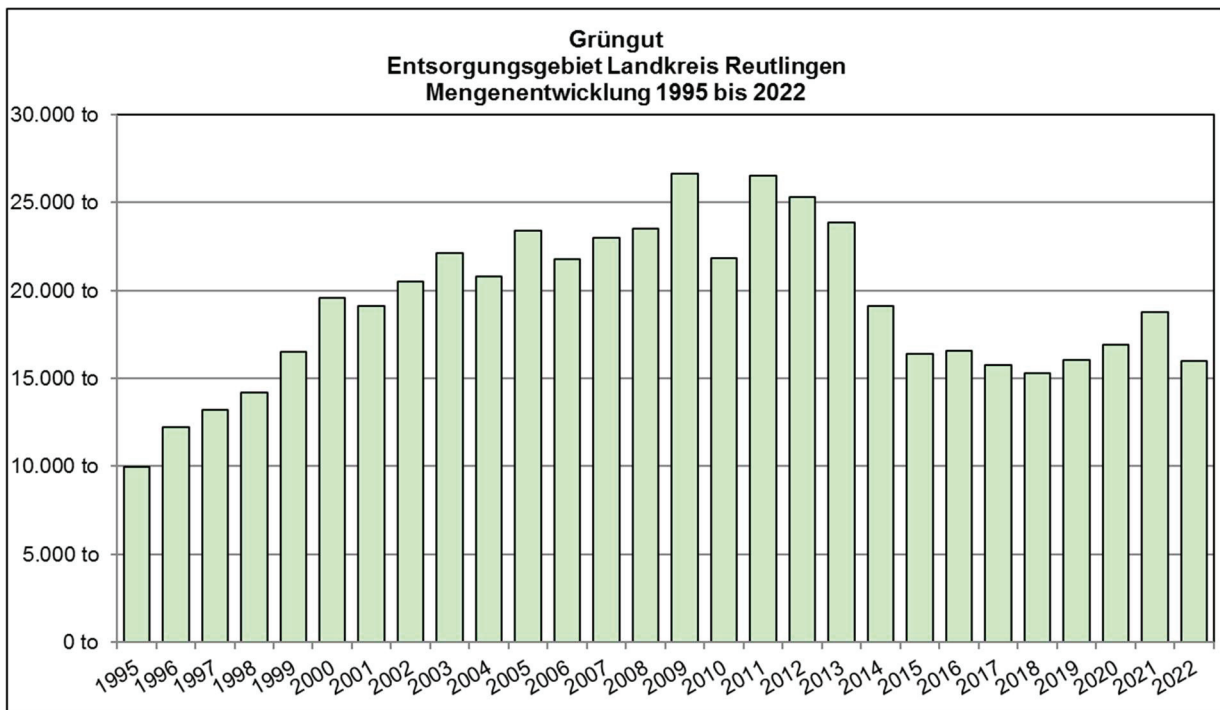


3.3 Grüngut



Grüngut						
	2020		2021		2022	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Grüngutannahme	1.625 t	12 kg	1.712 t	13 kg (+ 5%)	1.494 t	11 kg (- 13%)
Häckselplätze incl. Komposthof	15.268 t	117 kg	17.072 t	131 kg (+ 12%)	14.477 t	109 kg (- 15%)
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	16.893 t	129 kg	18.784 t	144 kg (+ 11%)	15.971 t	121 kg (- 15%)
Stadt Metzingen	2.797 t	127 kg	2.391 t	108 kg (- 15%)	2.519 t	113 kg (+ 5%)
Stadt Pfullingen	408 t	22 kg	454 t	24 kg (+ 11%)	438 t	23 kg (- 4%)
Stadt Reutlingen	8.260 t	71 kg	10.597 t	91 kg (+ 28%)	8.075 t	69 kg (- 24%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	28.358 t	99 kg	32.226 t	112 kg (+ 14%)	27.003 t	93 kg (- 16%)

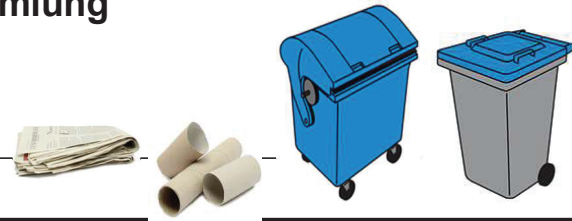




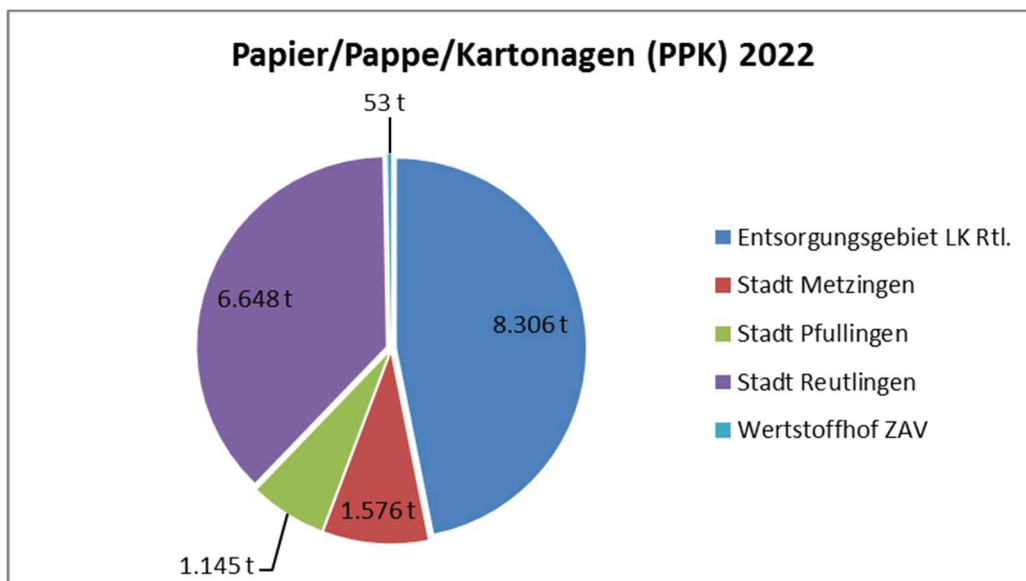
Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

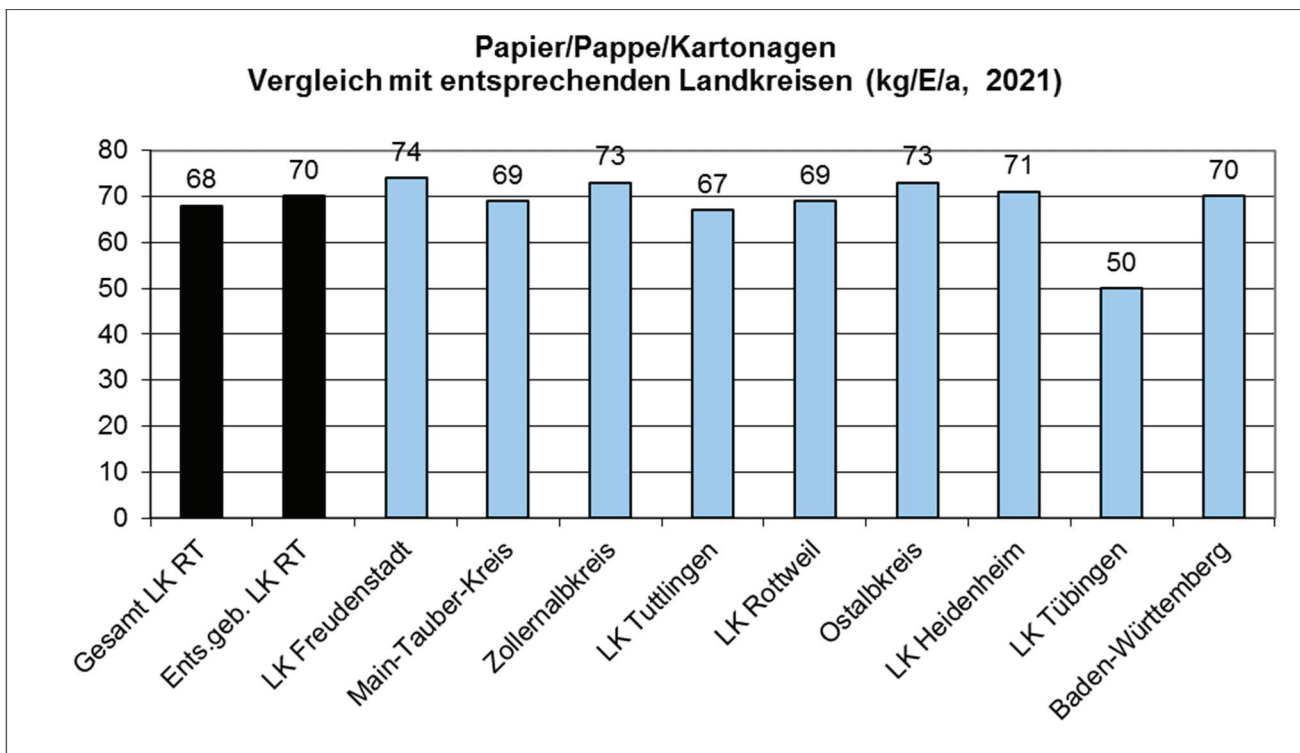
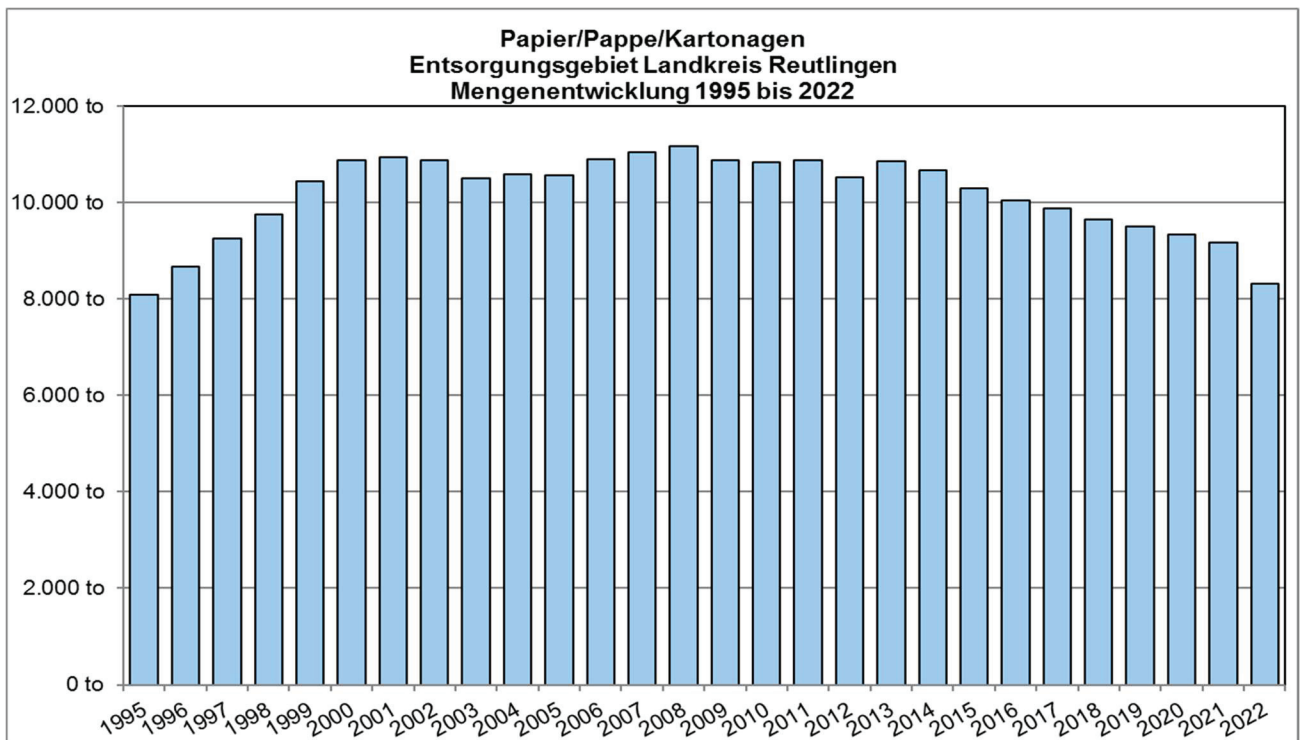
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

3.4 Wertstoffe der öffentlichen Sammlung



Papier/Pappe/Kartonagen (PPK)							
	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	9.342 t	72 kg	9.163 t	70 kg	(- 2%)	8.306 t	63 kg (- 9%)
Stadt Metzingen	1.755 t	79 kg	1.716 t	78 kg	(- 2%)	1.576 t	71 kg (- 8%)
Stadt Pfullingen	1.198 t	63 kg	1.329 t	71 kg	(+ 11%)	1.145 t	61 kg (- 14%)
Stadt Reutlingen	7.617 t	66 kg	7.379 t	64 kg	(- 3%)	6.648 t	57 kg (- 10%)
Wertstoffhof ZAV	78 t		70 t		(- 10%)	53 t	(- 24%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	19.990 t	70 kg	19.657 t	68 kg	(- 2%)	17.728 t	61 kg (- 10%)





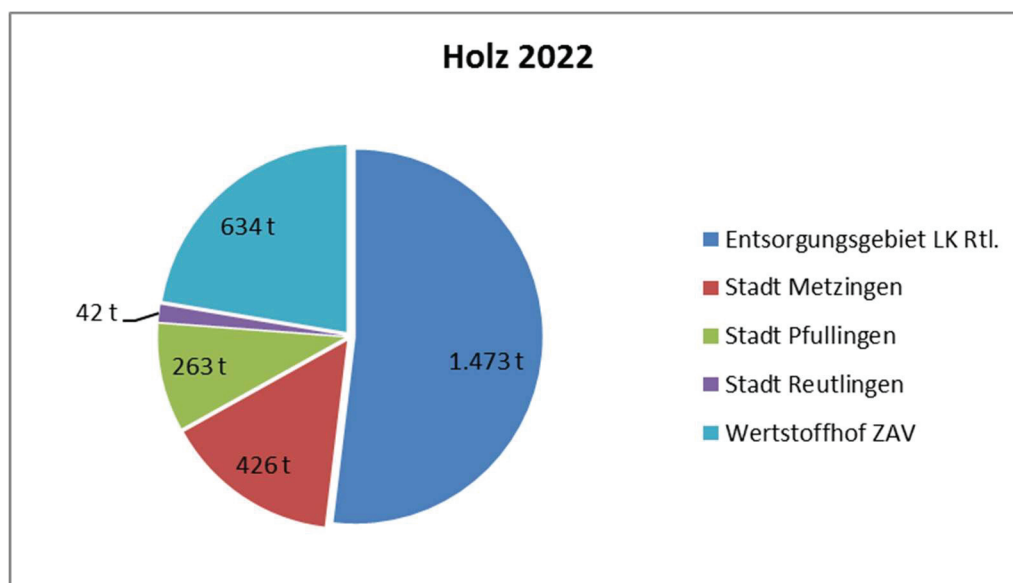
Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

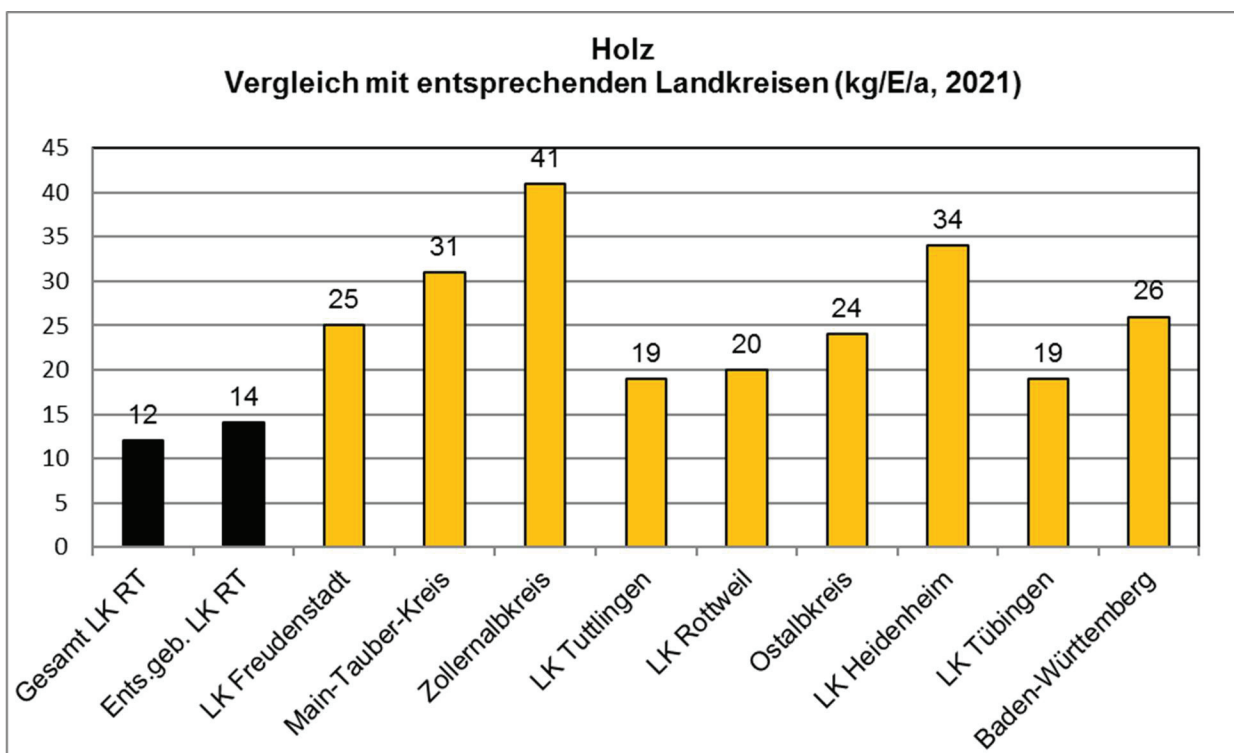
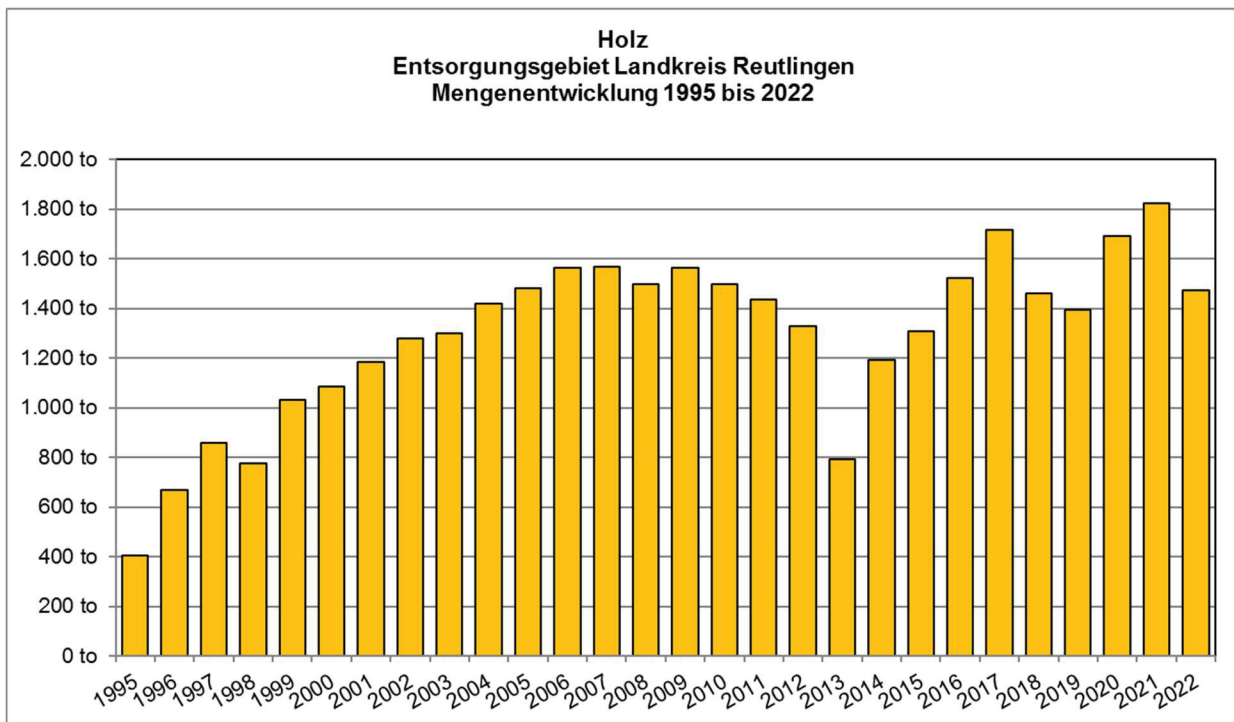
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.



Holz							
	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	1.691 t	13 kg	1.825 t	14 kg (+ 8%)		1.473 t	11 kg (- 19%)
Stadt Metzingen	726 t	33 kg	526 t	24 kg (- 28%)		426 t	19 kg (- 19%)
Stadt Pfullingen	326 t	17 kg	293 t	16 kg (- 10%)		263 t	14 kg (- 10%)
Stadt Reutlingen *	52 t	0 kg	39 t	0 kg (+ 0%)		42 t	0 kg (+ 0%)
Wertstoffhof ZAV	853 t		793 t	(- 7%)		634 t	(- 20%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	3.648 t	13 kg	3.476 t	12 kg (- 5%)		2.838 t	10 kg (- 18%)

* Stadt Reutlingen hat keine gesonderte Sperrmüllabfuhr; die Menge ist Holz aus Container TBR und wilder Müll von Spielplätzen





Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

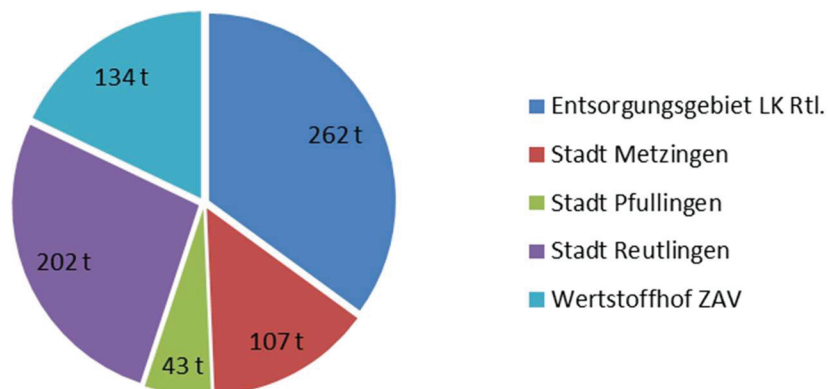
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

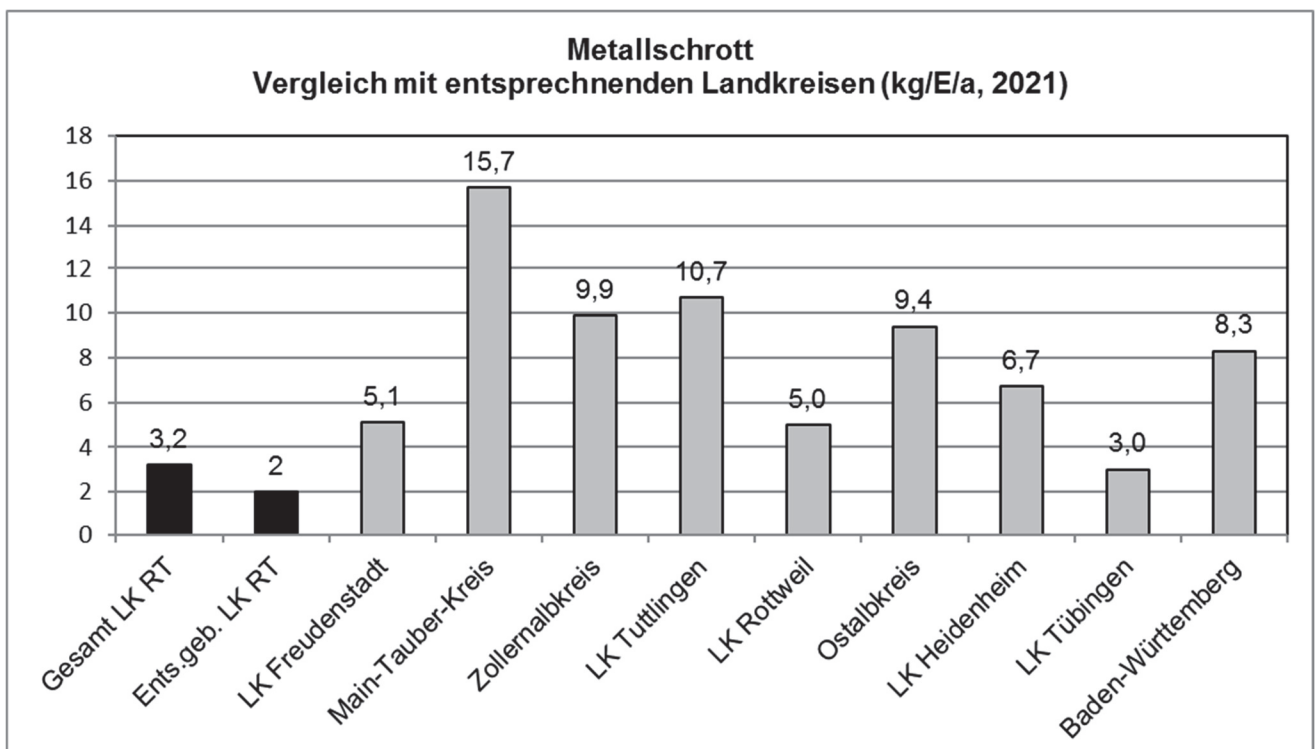
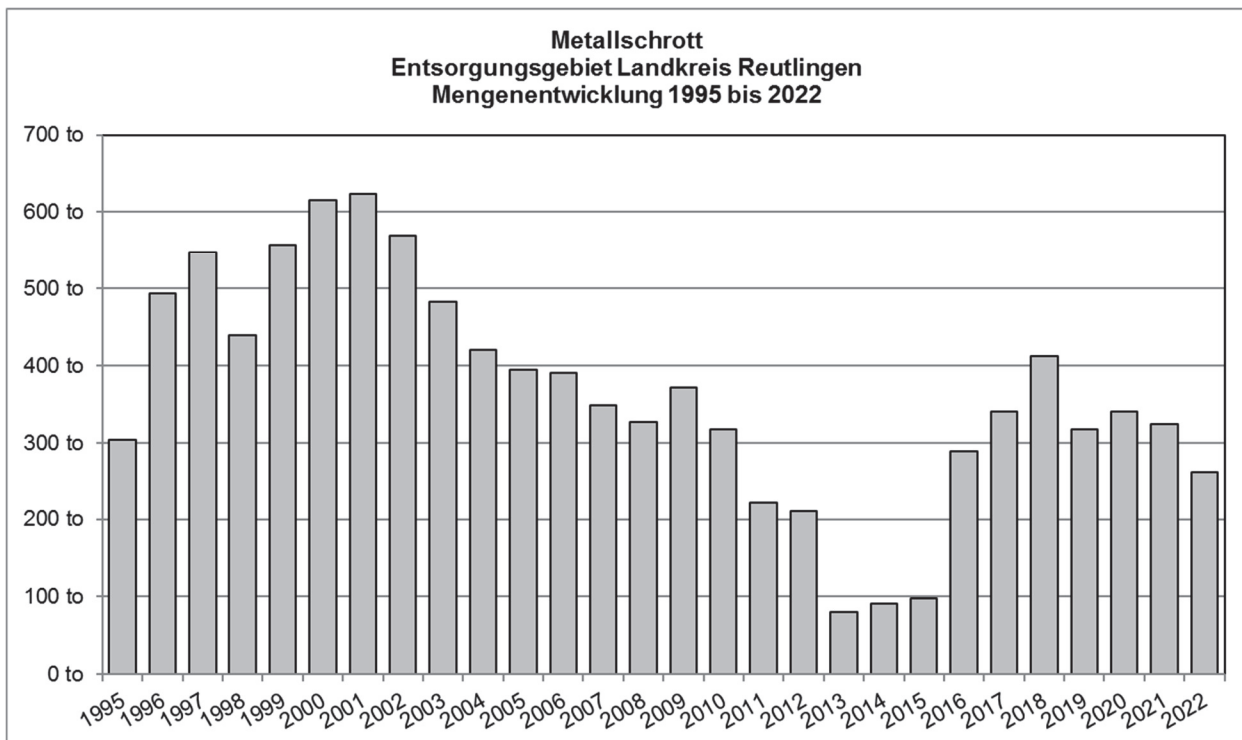


Metallschrott

	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	340 t	3 kg	324 t	2 kg (- 5%)		262 t	2 kg (- 19%)
Stadt Metzingen	199 t	9 kg	139 t	6 kg (- 30%)		107 t	5 kg (- 23%)
Stadt Pfullingen	61 t	3 kg	66 t	4 kg (+ 8%)		43 t	2 kg (- 35%)
Stadt Reutlingen	232 t	2 kg	233 t	2 kg (+ 0%)		202 t	2 kg (- 13%)
Wertstoffhof ZAV	192 t		172 t	(- 10%)		134 t	(- 22%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	1.024 t	4 kg	934 t	3 kg (- 9%)		748 t	3 kg (- 20%)

Metallschrott 2022





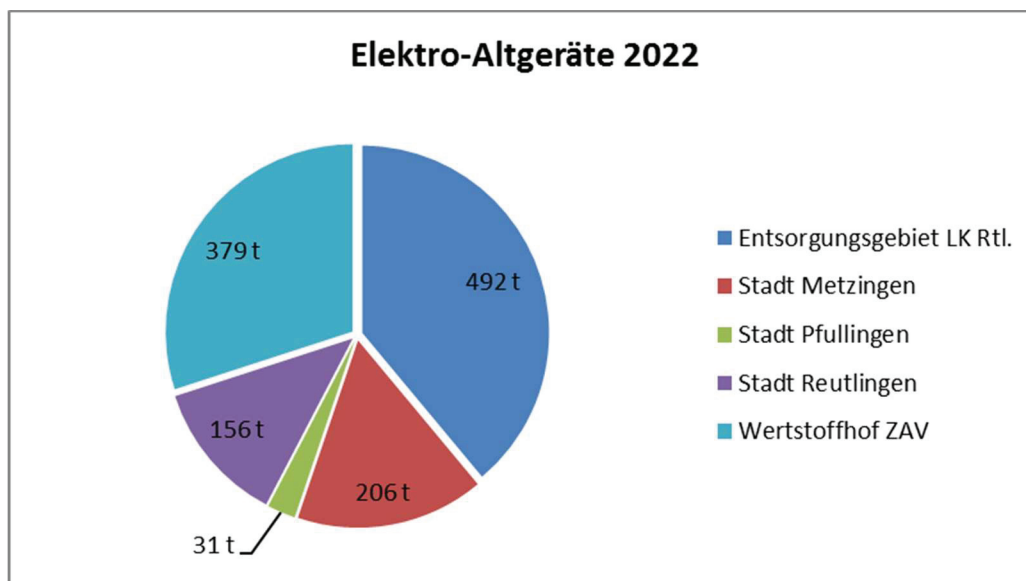
Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

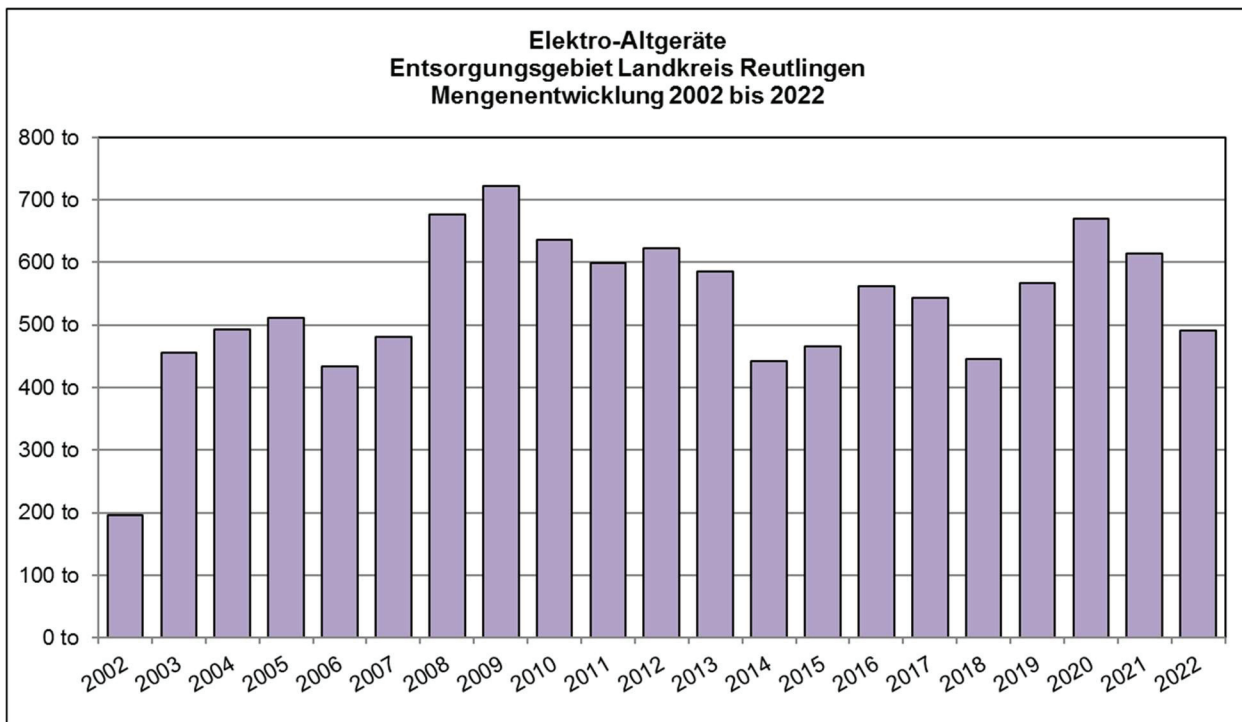
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.



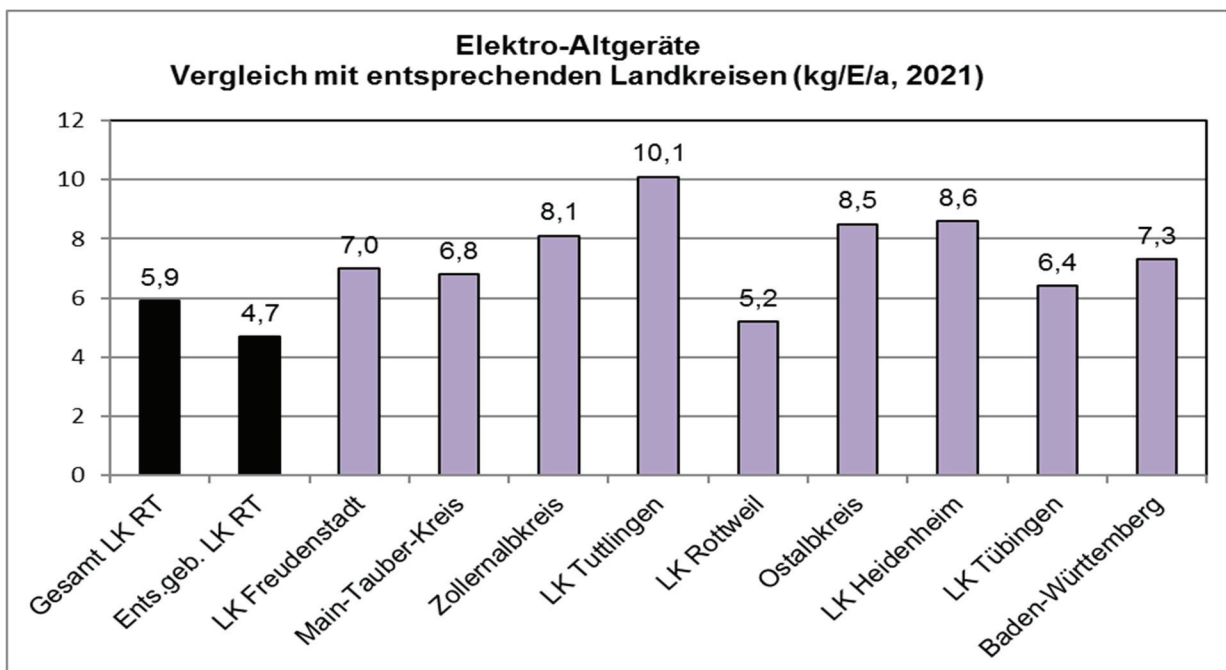
Elektro-Altgeräte						
	2020		2021		2022	
		kg/E/a		kg/E/a		kg/E/a
Wärmeüberträger Gr. 1 (alt: Kühlgeräte Gr.2)	142 t	1,1 kg	127 t	1,0 kg (- 11%)	127 t	1,0 kg (+ 0%)
Bildschirme > als 100 cm³, Monitore Gr. 2 (alt: Gr.3)	80 t	0,6 kg	86 t	0,7 kg (+ 8%)	67 t	0,5 kg (- 22%)
Gasentladungslampen Gr. 3 (alt: Gr.4)	1 t	0,0 kg	1 t	0,0 kg (+ 0%)	1 t	0,0 kg (+ 0%)
Großgeräte Gr. 4 (alt: HH-Großgeräte Gr.1)	220 t	1,7 kg	213 t	1,6 kg (+ 44%)	152 t	1,1 kg (- 29%)
Kleingeräte u. kleine Geräte der Informations-u. Telekommunikationstechnik Gr. 5 (alt: Gr. 5)	227 t	1,7 kg	188 t	1,4 kg (- 17%)	145 t	1,1 kg (- 23%)
Photovoltaikmodule (Gruppe 6)						
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	670 t	5,1 kg	615 t	4,7 kg (- 8%)	492 t	3,7 kg (- 20%)
Stadt Metzingen	259 t	11,7 kg	345 t	15,6 kg (+ 33%)	206 t	9,2 kg (- 40%)
Stadt Pfullingen	66 t	3,5 kg	42 t	2,2 kg (- 36%)	31 t	1,6 kg (- 26%)
Stadt Reutlingen	272 t	2,4 kg	273 t	2,4 kg (+ 0%)	156 t	1,3 kg (- 43%)
Wertstoffhof ZAV	388 t		424 t	(+ 9%)	379 t	(- 11%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	1.655 t	5,8 kg	1.699 t	5,9 kg (+ 3%)	1.264 t	4,4 kg (- 26%)

Gruppe 1) z. B. Kühlschrank, Tiefkühltruhe, Radiator
 Gruppe 2) z. B. Fernseher, Computerbildschirm, Notebooks, Tablets, Bildschirme > 100 cm³
 Gruppe 3) z. B. Leuchtstoffröhre, Energiesparlampe
 Gruppe 4) z. B. Waschmaschine, Herd, Spülmaschine, Mikrowelle, PC, Drucker, Akkustaubsauger, Rasenmäher, Nachtspeicherofen; äußerer Abmessung > 50 cm
 Gruppe 5) z. B. Eierkocher, Waage, Bügeleisen, Bohrmaschine, Batterieladegerät, Küchenmixer, Fön, Router, Bildschirme < 100 cm³; äußere Abmessung < 50 cm
 Gruppe 6) Photovoltaikmodule





Elektro-Altgeräte werden im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen seit 01.07.2002 gemeinsam über Sperrmüll und das Problemstoffmobil gesammelt.



Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

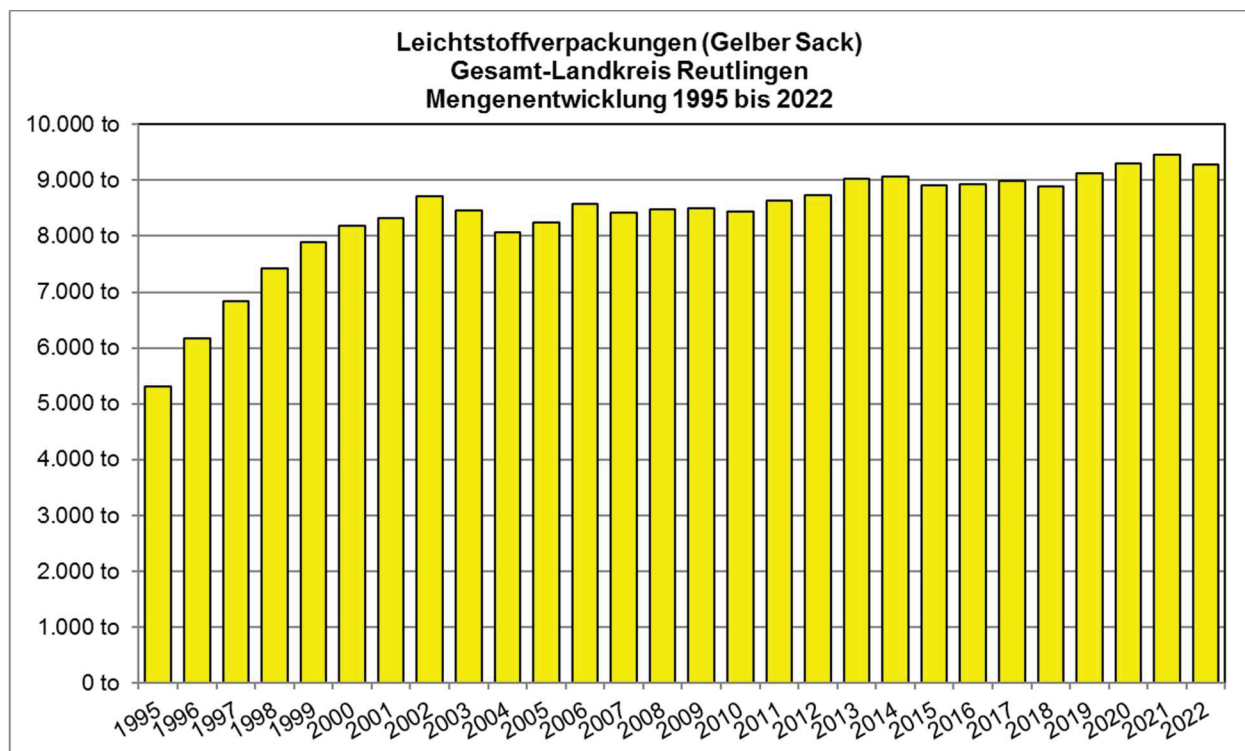
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

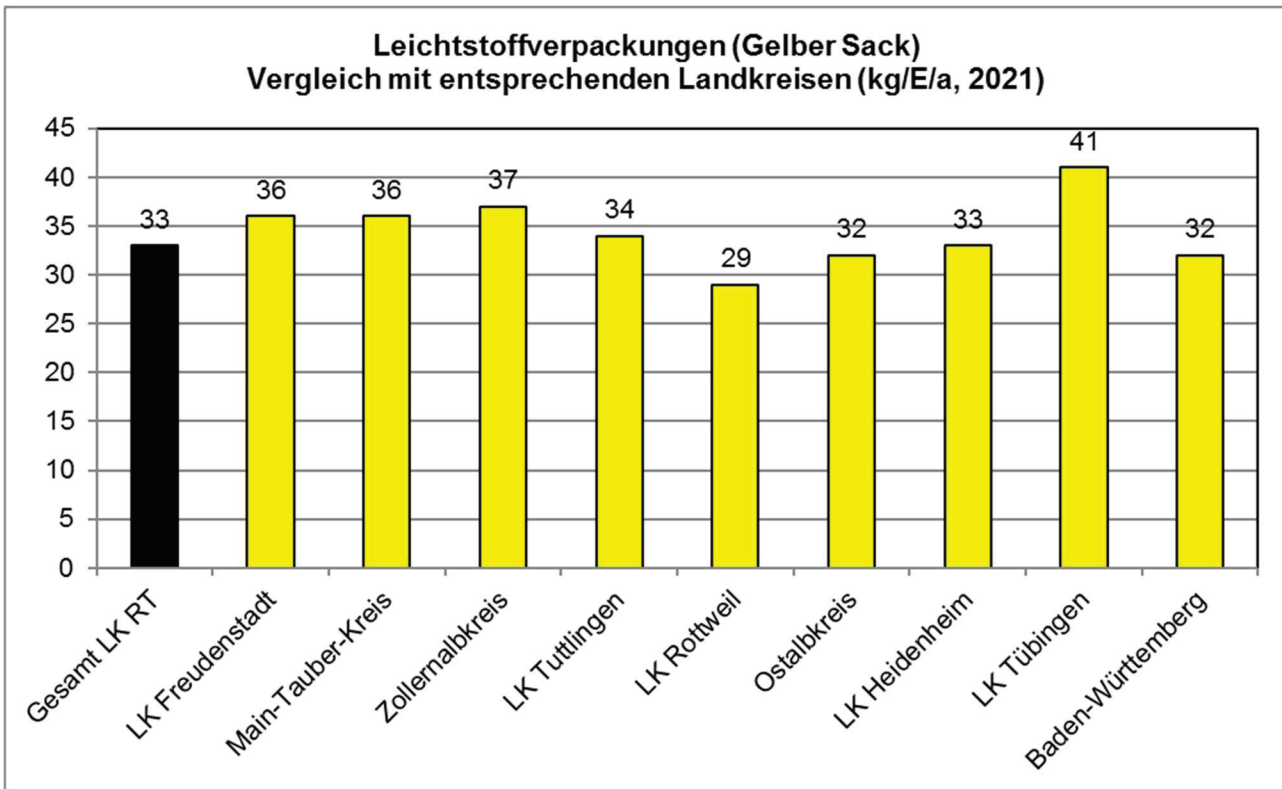
3.5 Wertstoffe der Dualen Systeme



Leichtstoffverpackungen (Gelber Sack)							
	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Gesamt Landkreis Reutlingen	9.303 t	32 kg	9.455 t	33 kg	(+ 2%)	9.283 t	32 kg (- 2%)

Die Auftragnehmer der Dualen Systeme führen keine getrennte Statistik nach den Entsorgungsgebieten der Städte und des Landkreises.





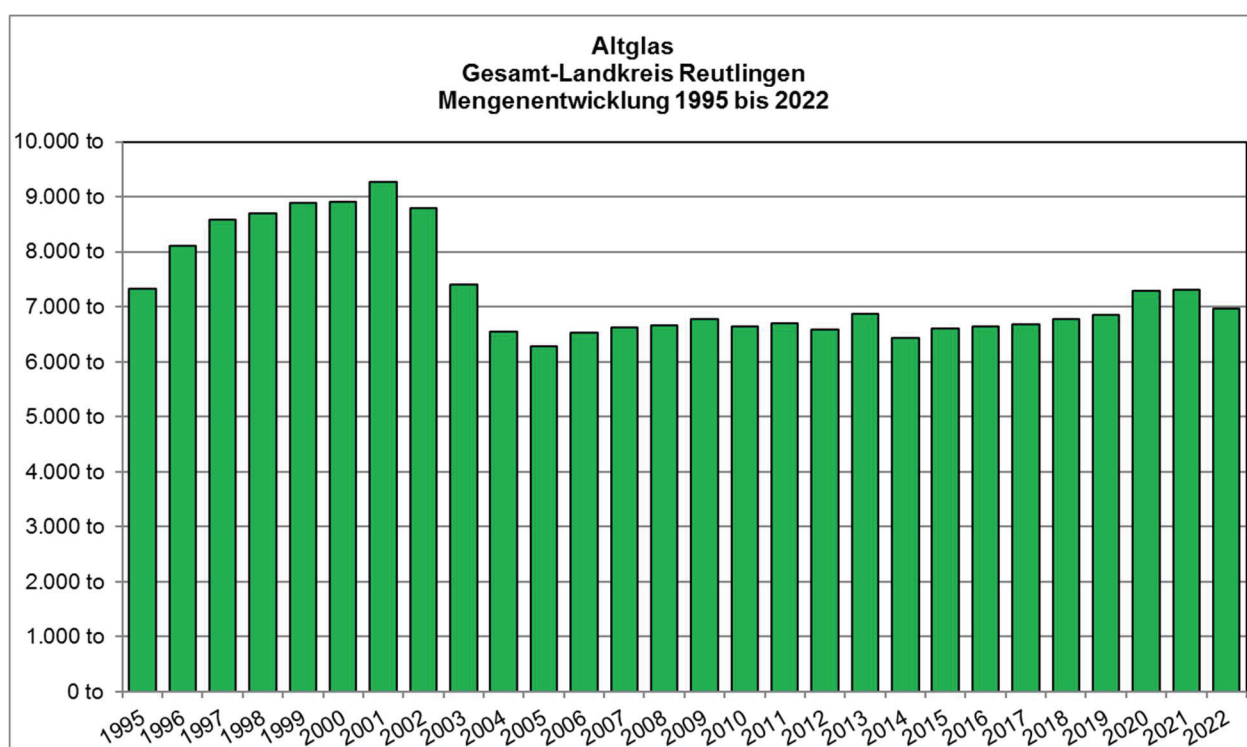
Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

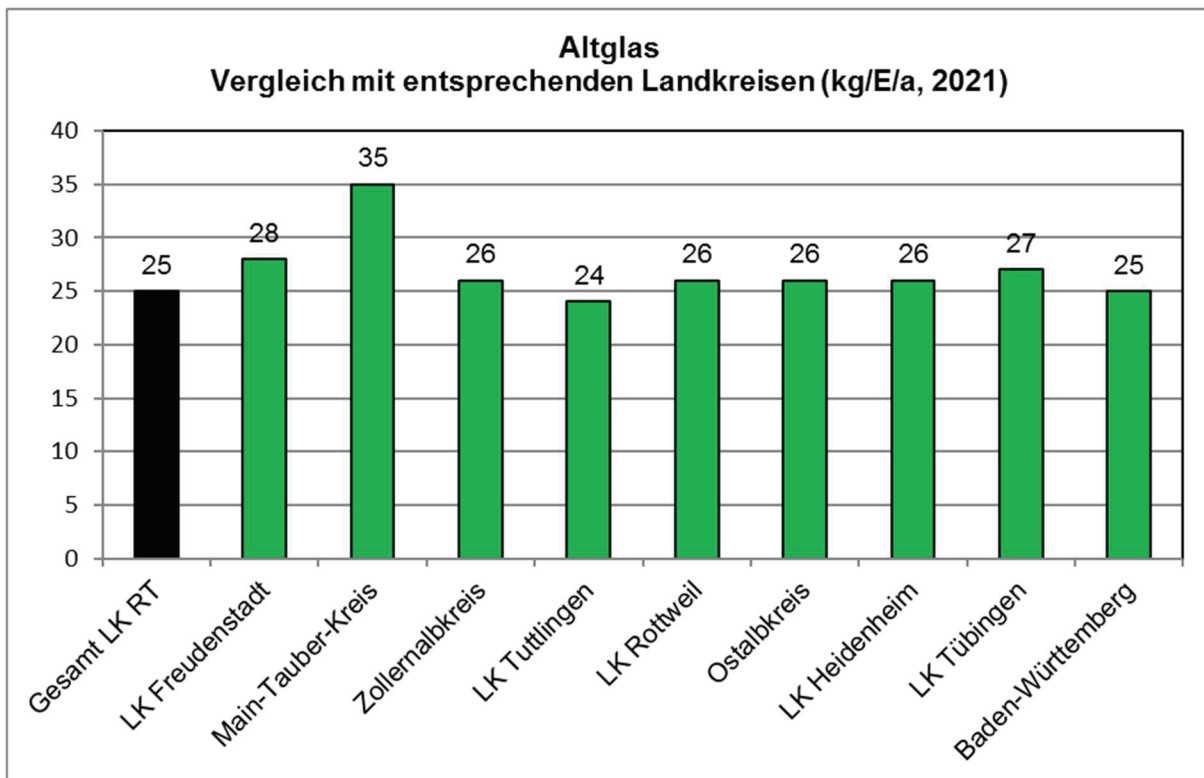
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.



Altglas							
	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Gesamt Landkreis Reutlingen	7.293 t	25 kg	7.304 t	25 kg (+ 0%)		6.973 t	24 kg (- 4%)

Die Auftragnehmer der Dualen Systeme führen keine getrennte Statistik nach den Entsorgungsgebieten der Städte und des Landkreises.





Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

4. Abfälle zur Beseitigung

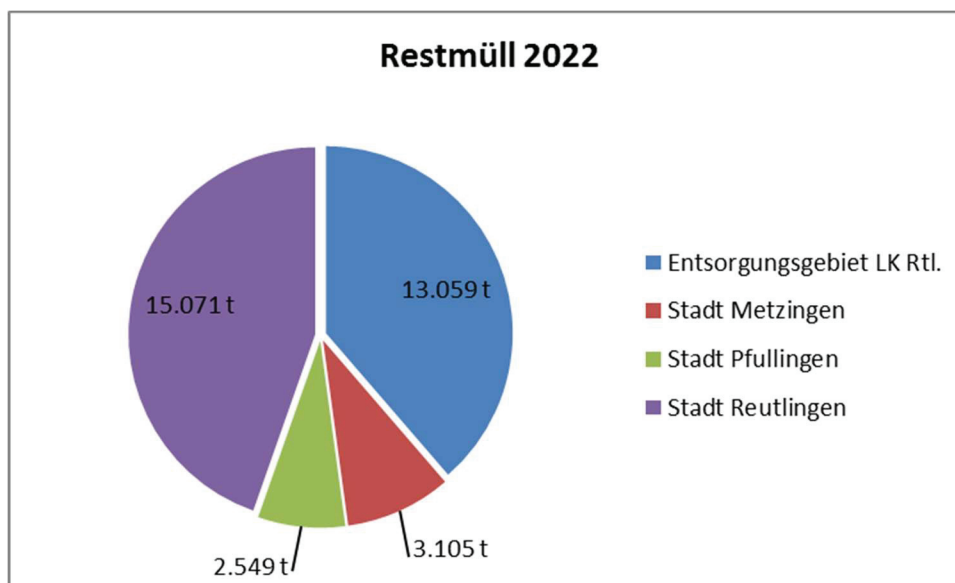
4.1 Restmüll

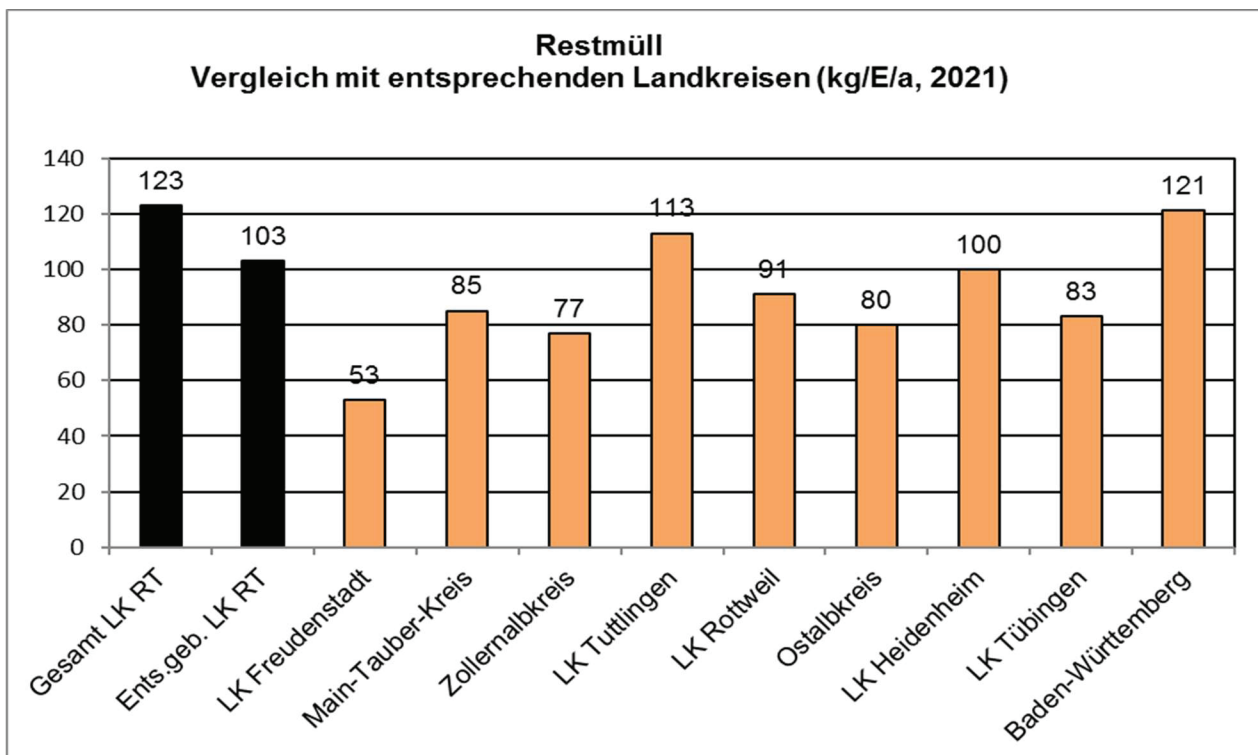
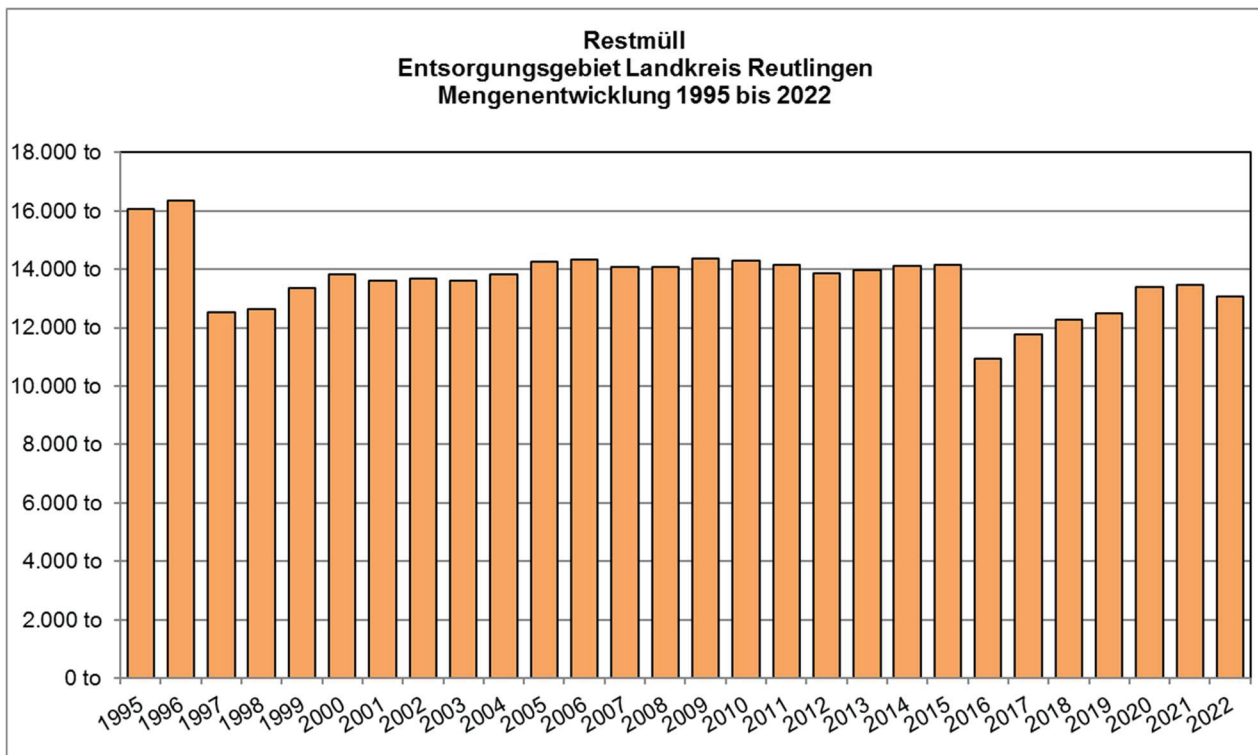


Restmüll

	2020		2021			2022		
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a	
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	13.397 t	102 kg	13.479 t	103 kg	(+ 1%)	13.059 t	99 kg	(- 3%)
Stadt Metzingen	3.016 t	137 kg	2.999 t	136 kg	(- 1%)	3.105 t	139 kg	(+ 4%)
Stadt Pfullingen	2.626 t	139 kg	2.643 t	141 kg	(+ 1%)	2.549 t	135 kg	(- 4%)
Stadt Reutlingen	15.776 t	135 kg	15.617 t	135 kg	(- 1%)	15.071 t	129 kg	(- 3%)
Wertstoffhof ZAV *	1.724 t		750 t		(- 56%)	502 t		(- 33%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	36.539 t	126 kg	35.488 t	122 kg	(- 3%)	34.286 t	118 kg	(- 3%)

* Selbst-Anlieferungen beim Wertstoffhof RT-Schinderteich und Entsorgungszentrum Dußlingen (inkl. Rest-Sperrmüll)





Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

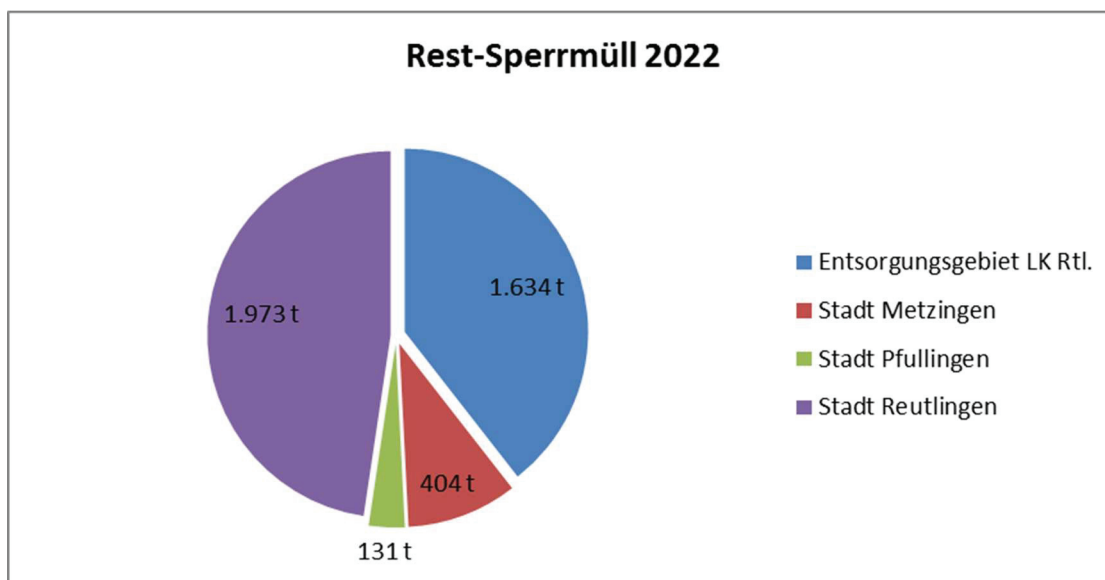
Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

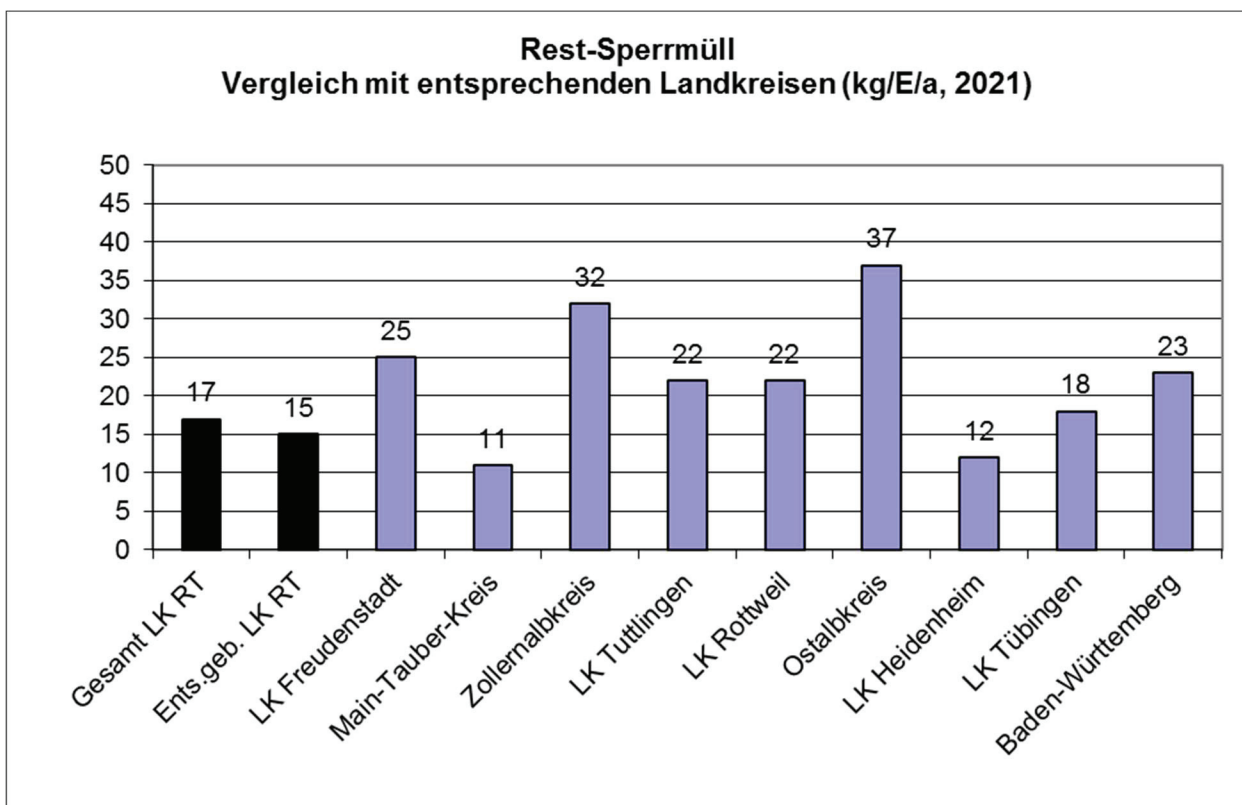
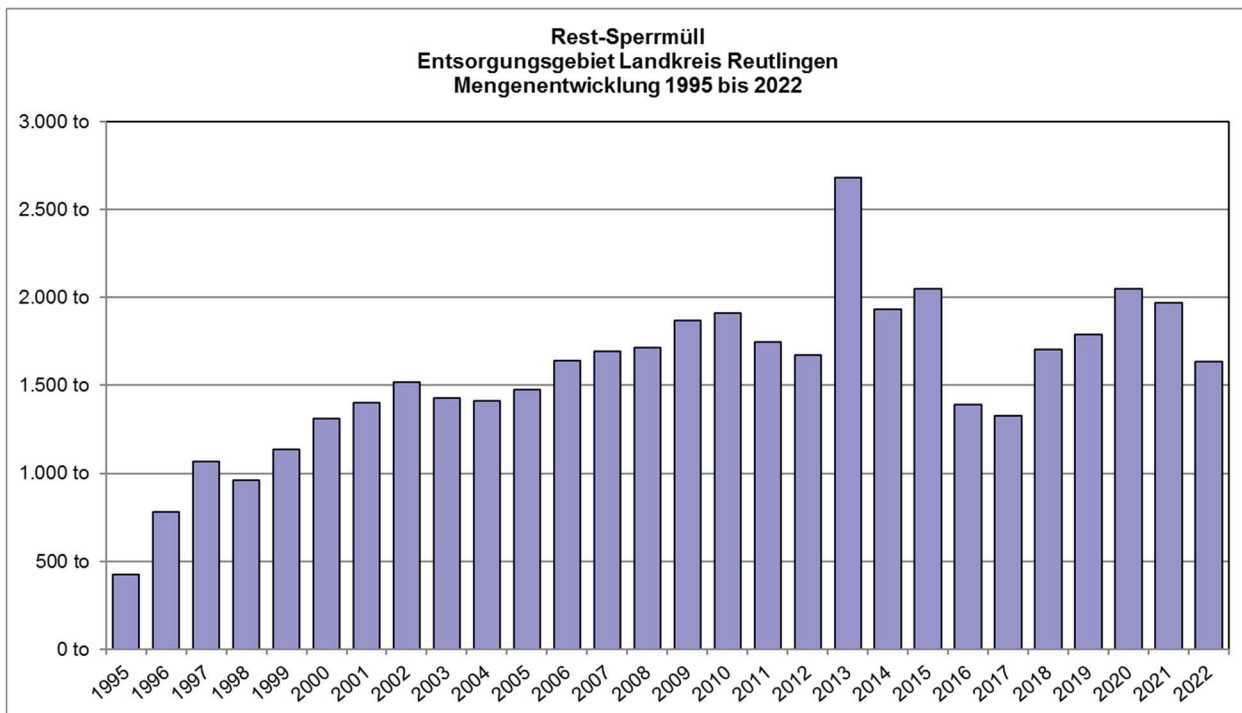
4.2 Rest-Sperrmüll



Rest-Sperrmüll

	2020		2021			2022		
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a	
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	2.049 t	16 kg	1.971 t	15 kg	(- 4%)	1.634 t	12 kg (- 17%)	
Stadt Metzingen	652 t	30 kg	491 t	22 kg	(- 25%)	404 t	18 kg (- 18%)	
Stadt Pfullingen	361 t	19 kg	177 t	9 kg	(- 51%)	131 t	7 kg (- 26%)	
Stadt Reutlingen	2.169 t	19 kg	2.323 t	20 kg	(+ 7%)	1.973 t	17 kg (- 15%)	
Gesamt Landkreis Reutlingen	5.231 t	18 kg	4.962 t	17 kg	(- 5%)	4.142 t	14 kg (- 17%)	





Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

4.3 Deponierung Zweckverband Abfallverwertung Reutlingen/Tübingen (ZAV)

Abfälle zur Deponierung ZAV - Gesamt-Landkreis Reutlingen			
	2020	2021	2022
Bauschutt zur Verwertung	75 t	32 t (- 57%)	29 t (-9%)
Asbesthaltige Abfälle ¹⁾	8 t	4 t (- 50%)	5 t (+ 25%)
Industrieschlamm	264 t	401 t (+ 52%)	326 t (-19%)
Mineralfaserabfälle ²⁾	301 t	352 t (+ 17%)	372 t (+ 6%)

1) z. B. Eternitplatten, Pflanzkästen

2) z. B. Glaswolle als Dämmmaterial

4.4 Problemstoffe



Problemstoffmobil			
Fractionen	2020	2021	2022
Pflanzen-/Schädlingsbek.-/Holzschutzmittel	1.216 kg	1.577 kg (+ 30%)	1.104 kg (- 30%)
Altfarben, Altlacke *	9.850 kg	9.113 kg (- 7%)	7.573 kg (- 17%)
Lösemittel *	5.257 kg	4.846 kg (- 8%)	4.835 kg (- 0%)
Säuren und Laugen	1.234 kg	1.484 kg (+ 20%)	1.314 kg (- 11%)
Altmedikamente	869 kg	782 kg (- 10%)	656 kg (- 16%)
Autobatterien *	5.056 kg	4.685 kg (- 7%)	4.083 kg (- 13%)
Kleinbatterien *	5.051 kg	4.696 kg (- 7%)	3.735 kg (- 20%)
Haushaltschemikalien	364 kg	380 kg (+ 4%)	237 kg (- 38%)
Ölverunreinigte Bindemittel	2.605 kg	2.654 kg (+ 2%)	2.252 kg (- 15%)
sonstige Problemstoffe ¹⁾	3.613 kg	3.990 kg (+ 10%)	3.968 kg (- 1%)
Summe Problemstoffe	35.115 kg	34.207 kg (- 3%)	29.757 kg (- 13%)
Elektrokleingeräte (bis zu 30 cm Kantenlänge) ²⁾ *	13.811 kg	20.515 kg (+ 49%)	17.445 kg (- 15%)
Leuchtstoffröhren *	1.081 kg	1.846 kg (+ 71%)	1.674 kg (- 9%)
Korken *	194 kg	385 kg (+ 98%)	375 kg (- 3%)
Summe Sammlung Problemstoffmobil	50.201 kg	56.953 kg (+ 13%)	49.251 kg (- 14%)
Kilogramm pro Einwohner	0,38 kg/E	0,44 kg/E (+ 16%)	0,37 kg/E (- 16%)
Anlieferer	4.916	6.619 (+ 35%)	5.882 (- 11%)

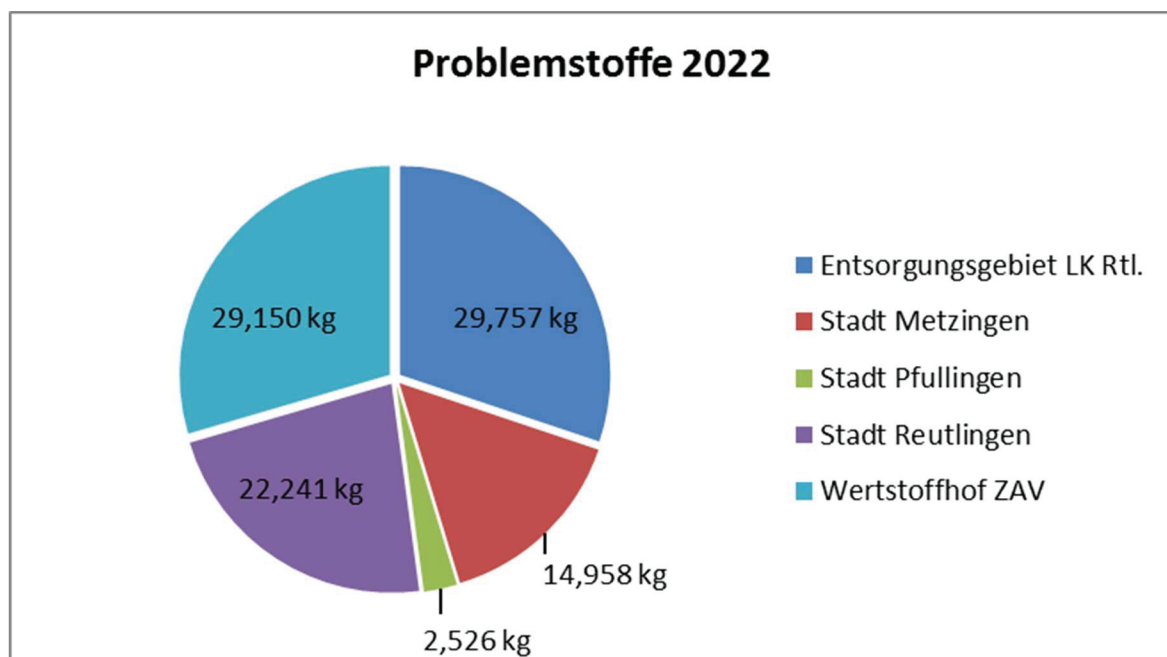
1) Spraydosen*, Feuerlöscher*, Kondensatoren, Peroxide, Quecksilber*, Reinigungsmittel

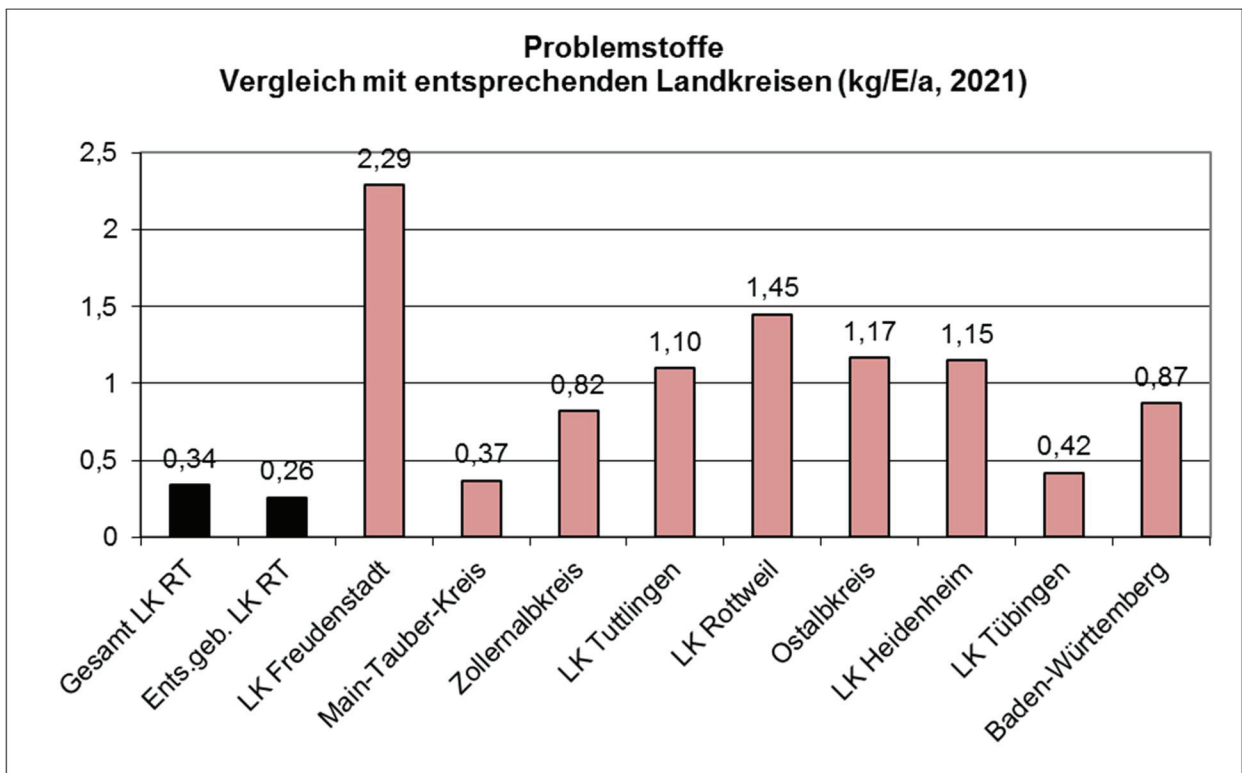
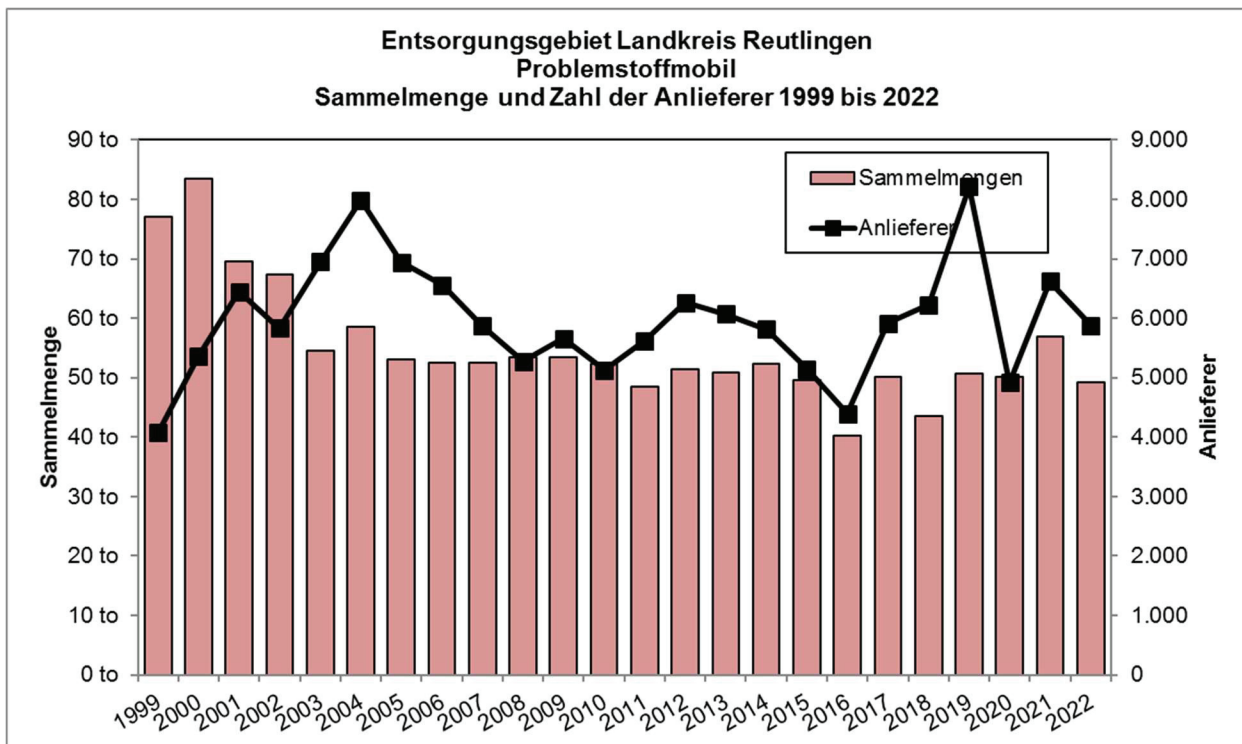
2) z. B. Eierkocher, Waage, Bügeleisen, Bohrmaschine, Batterieladegerät

* stofflich verwertet, alle anderen Problemstoffe wurden als Sonderabfall (thermisch) beseitigt



Problemstoffe							
	2020		2021			2022	
		kg/E/a		kg/E/a			kg/E/a
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen	35.115 kg	0,27 kg	34.207 kg	0,26 kg (- 3%)		29.757 kg	0,22 kg (- 13%)
Stadt Metzingen	12.036 kg	0,55 kg	11.665 kg	0,53 kg (- 3%)		14.958 kg	0,67 kg (+ 28%)
Stadt Pfullingen	3.854 kg	0,21 kg	3.666 kg	0,20 kg (- 5%)		2.526 kg	0,13 kg (- 31%)
Stadt Reutlingen	29.100 kg	0,25 kg	18.643 kg	0,16 kg (- 36%)		22.241 kg	0,19 kg (+ 19%)
Wertstoffhof ZAV	22.911 kg		30.669 kg	(+ 34%)		29.150 kg	(- 5%)
Gesamt Landkreis Reutlingen	103.016 kg	0,36 kg	98.850 kg	0,34 kg (- 4%)		98.632 kg	0,34 kg (- 0%)



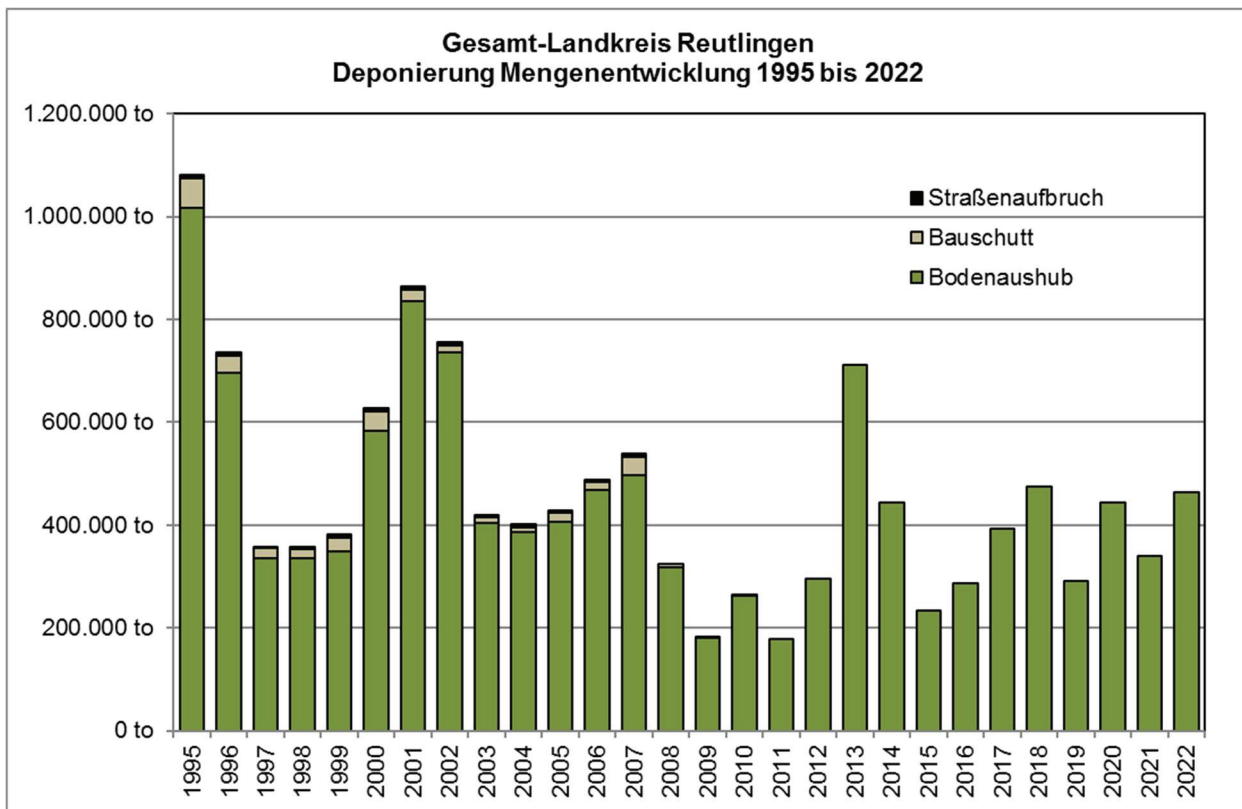


Quelle: Landesabfallbilanz 2021, Umweltministerium BW

Herangezogen wurden Landkreise, die (mit Ausnahme des Landkreises Tübingen) mit dem Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen vergleichbar sind. Da das Umweltministerium Baden-Württemberg die Abfallbilanzen in der Regel im 3. Quartal des Folgejahres veröffentlicht, sind die Abfallmengen vergleichbarer Landkreise für das Jahr 2022 noch nicht bekannt.

4.5 Baumassen

Deponierung und Verwertung von Bodenaushub und Bauschutt auf Deponien 2022								
Gemeinde	Deponie	Deponierung Bodenaushub Tonnen	Verwertung			Einbauvolu- men Kubikmeter	Restvolumen zum 31.12.2022 Kubikmeter	Laufzeit
			Bodenaushub für Rekultivierung Tonnen	Bauschutt für Rekultivierung Tonnen	Straßenauf- bruch für Rekultivie- rung Tonnen			
Bad Urach- Sirchingen	Hörnle	1.123				624	50.372	2082
Bad Urach- Wittlingen	Dicke Teil	5.887				3.271	134.746	2064
Engstingen- Kohlstetten	Rauhberg	2.920				1.622	9.030	2030
Eningen u.A.	Eichberg			1079		635	2.666.292	2050
Eningen u.A.	Renkenberg	98.710				58.065	-2.747	2023
Gomadingen	Wolfstal	15.259				8 477	42.981	2028
Hayingen	Vorderes Bergholz	1.246				698	6.557	2030
Hohenstein- Bernloch	Auchtert	12.550				6.972	31.661	2029
Mehrstetten	Hundstal	2.698		175		1.499	4.685	2028
Münsingen	Kohl	59.164				32.869	198.136	2041
Pfronstetten	Kohltal	6.020				3.345	113.903	2042
Piezhausen- Rübgarten	Hau	1.571				873	18.627	2067
Römerstein- Böhringen	Steinbruch	0				0	7.105	2030
St. Johann- Lonsingen	Wannenbau	ruht				0	8.878	ruht
St. Johann- Würtingen	Schelmen	2.448				1.360	6.974	2024
Trochtelfingen	Ziegelhäule	8.771				4.873	0	2023
Zwiebfalten	Hinter der Lehr	4.082				2.267	34.979	2034
Entsorgungsgebiet Landkreis Reutlingen		222.449	0	1254	0	127.450	3.332.179	
Pfullingen	Selchental	38.902				19.451	407.292	2037
Reutlingen	Saurer Spitz	202.449		679		111.347	481.751	2041
Reutlingen	Schinderteich	stillgelegt						stillgelegt
Gesamter Landkreis Reutlingen		463.800	0	1.933	0	258.248	4.221.222	



Einen Landkreis-Vergleich der deponierten Baumassen veröffentlicht das Statistische Landesamt nicht.